

SPORT KULEX

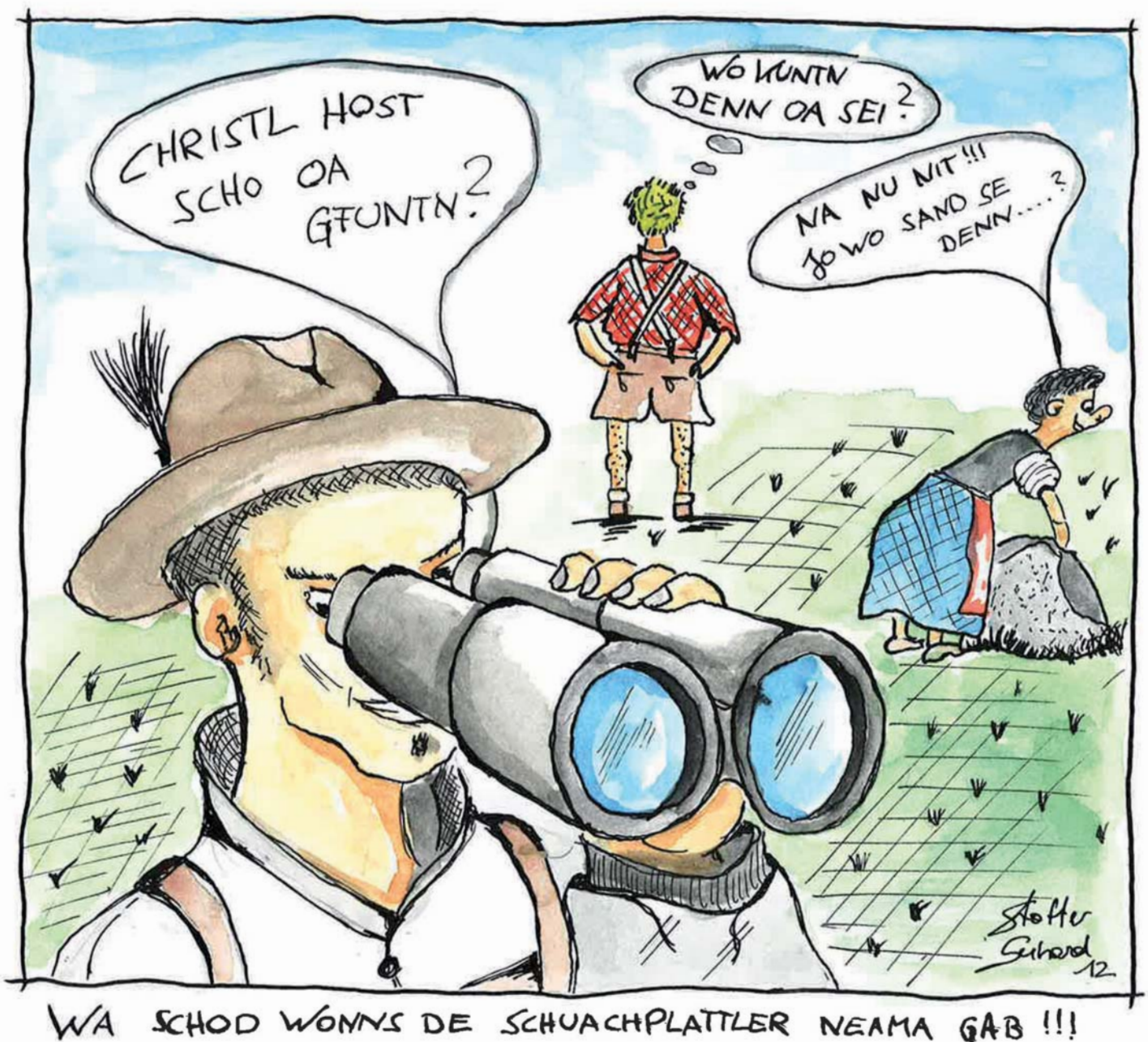
www.sportkulex.at

AKTUELLES AUS DEM NEUKIRCHNER GEMEINDEGESCHEHEN

Liebe Neukirchnerinnen und Neukirchner! Liebe Leserinnen und Leser!

Der Sommer hat - schönwettermäßig - noch nicht so richtig Fahrt aufgenommen, was so manche Freiluftveranstaltungen auf eine harte Probe stellt. Trotzdem bieten sich immer wieder einige sonnige, regenfreie Tage an, die man zum Wandern und Radeln in unserer herrlichen Region nützen kann und soll. Oftmals gerät in Vergessenheit, welche Schätze an wunderbarer Natur wir vor unserer Haustüre haben, welche Lebensqualität wir diesbezüglich bieten können. Das freundliche Service auf den bewirtschafteten Almen und Hütten runden das Ganze ab, um Genusstage in nächster Umgebung zu verbringen.

Viel Spaß und Freude beim Lesen der 133. Ausgabe wünsch das **SPORTKULEX**-Team.



„

Freuen Sie sich mit uns,
die SalzachSonne ist da.



Fotovoltaikanlagen

Beratung :: Planung :: Förderansuchen :: Errichtung :: Wartung



Wir freuen uns auf ein Gespräch.

Haben Sie Fragen oder wünschen ein Beratungsgespräch - ein Anruf genügt und unsere Mitarbeiter informieren oder unterstützen Sie gerne.

Unsere Telefonnummer: (0664) 761 8837



Fotovoltaikanlagen & Energiesparsysteme

Informationen aus der Pfarre

1. Fronleichnam:

Die pastorale Situation hat es notwendig gemacht, dass die Prozession auf den Dreifaltigkeitssonntag vorverlegt wird. Dies wurde auch eingehend im Pfarrgemeinderat diskutiert und abgeklärt. Da kein Kooperator zur Verfügung steht und da auch der Aushilfspriester wegen seines hohen Alters nicht mehr kommen kann, ist diese Verschiebung angebracht. Ich bitte die Pfarrbevölkerung von Neukirchen darum, diese Veränderung mit zu vollziehen und den Sonntag vor dem Fronleichnamstag als „ihren Festtag“ ins Herz zu schreiben. Im Anschluss an die Prozession wird die Pfarrgemeinde zu einem Frühschoppen einladen, bei dem neben Getränken, Kaffee und Kuchen auch kleinere Speisen angeboten werden. Am Fronleichnamstag selbst wird es natürlich eine Eucharistiefeier geben, sodass uns hier die Fülle des liturgischen Feierns nicht genommen ist. Da in Neukirchen auch viel gebetet wird (ich denke an die Gebetswoche im Pfarrheim Mitte Juni) könnten wir ja auch darum bitten, dass uns aus den Reihen der Pfarrbevölkerung ein Diakon geschenkt wird. Ein Diakon könnte viele pastorale Aufgaben übernehmen wie Taufen, Hochzeiten, Beerdigungen, aber auch eine eucharistische Prozession abhalten. Es ist uns hier keine Grenze gezogen, sondern aus der Gemeinde selbst muss diese Berufung hervorgehen. Berufungen sind erbeten und bleiben ein Geschenk. Bitten wir daher Gott darum.

2. Friedhof:

a) Erweiterung:

Da immer wieder Fragen auftauchen, sei hier einiges dazu gesagt. Grundsätzlich liegt der Friedhof im Aufgabenbereich der politischen Gemeinde. Über Erweiterungsmöglichkeiten im Einklang mit der Pfarre ist schon weit voraus gedacht worden. Was jedoch angedacht wird, ist folgendes: Wie einige bemerkt haben, wurde an der Westmauer das Schindeldach nicht erneuert. Das hat seinen Grund, denn diese Mauer soll eingestrichen werden, der Streifen (Gehweg) zwischen Mauer und Beginn der Nachbargrenze mit genützt werden. An der neu zu errichtenden Mauer ent-

lang werden dann Urnengräber eingerichtet, so wie wir sie schon vom oberen Teil des Friedhofs kennen. Dies erscheint als eine sinnvolle Lösung, unbeschadet dessen kann der Friedhof entlang dieses inneren Weges passiert werden. So wird die Nutzung ausgeweitet und die Kapazität an Urnengräbern erhöht bei gleichzeitig guter Integrierung derselben.

b) Spritzkannen:

Die Spritzkannen nach dem „Einkaufswagenprinzip“ sind notwendig geworden, weil sie nach Gebrauch nicht zum Entnahmeort rückgeführt wurden und ständig ein Schwund zu verzeichnen war. Bislang hat sich das neue System bewährt. Die Bevölkerung wird ersucht, sich darauf einzustellen.

Pfarrer Mag. Helmut Friembichler

Herzliche Einladung

Wer? Alan Ames, Australien

Was? Vortrag und Zeugnis:
Meine Heilung durch Gott
im Anschluss: Gebet um Heilung
Wo? 5741 Neukirchen a. Großvenediger
Katholische Pfarrkirche

Wann? Dienstag, 18. September 2012
18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Heilige Messe
19.30 Uhr Vortrag Gebet

Zur Person:

Alan Ames wurde 1953 in London in ärmlichen Verhältnissen geboren. Schon als Jugendlicher rutschte er in eine kriminelle Motorrad-Gang und ging einen Weg voller Gewalttätigkeit und Alkohol. Später zog er mit seiner Frau und den zwei Kindern nach Australien. Doch trotz beruflichen und sportlichen Erfolges (Alan errang 4 „Schwarze Gürtel“ in Aikido und kämpfte im australischen Nationalteam) war er nicht glücklich - bis er 1993 eine Gotteserfahrung machte. Nach einigem Zögern nahm er Gottes Liebe an, erfuhr Heilung von seinen Süchten, erlebte innere Heilung und weitere Wunder.

Pfarre Neukirchen

Alans Charisma:

Seit 1994 ist Alan auf allen Kontinenten unterwegs und spricht vor Menschen aller Couleur über die Liebe und Heilung, die Gott jedem von uns schenken will. Alan hat die Gabe der Heilung und weitere Gaben des Heiligen Geistes, die von Priestern und Bischöfen auf der ganzen Welt dokumentiert wurden. Erzbischof B. Hickey, Alans Ortsbischof in Australien, überwacht und verbürgt sich für diesen Dienst. Alan spricht an großen Eucharistischen Kongressen ebenso wie am Weltjugendtag (einer päpstlichen Veranstaltung), in Kathedralen und Dorfkirchen, in Dritt-Welt-Ländern ebenso wie in den Industrienationen.

Zeugnisse:

„Ich habe viele Briefe erhalten, die Heilungen durch Alan bestätigen und bezeugen, dass er die Menschen ermutigt, ihren Glauben aktiv zu leben. Ich freue mich, Alan Ames meine Erlaubnis zu geben, in der Öffentlichkeit über seinen eigenen spirituellen Weg zu sprechen und Heilungsgebet anzubieten. Ich verbürge mich für seinen guten Charakter und guten Ruf.“

Erzbischof Barry J. Hickey

„Bandscheibenvorfälle, Osteoporose, arbeitsunfähig, ... Mein Rückenleiden ist vollständig verschwunden. Es ist, als hätte ich dieses Leiden nie gehabt.“

Stephon Eingärtner, D-84164 Moosthenning

„Bei mir war es eine innere Heilung ... Von diesem Tag an war mein Leben wie gewandelt. Ich habe der Esoterik abgesagt. Gott beschenkt uns reichlich mit vielen Gnaden ...“

Berta Wimmer, A-3684 St. Oswald

Info: Doris Nindl, Tel: 0664 / 100 64 68

weitere Termine in Österreich vom 10. - 20. September 2012.

Details unter www.alanames.org/de oder bei 07745/92 98 30

Pfarre Neukirchen am Großvenediger

Pfarrhomepage: Photos, Berichte und mehr:

www.pinzgaupreist.blogspot.com

Pfarr News

Kinderwallfahrt

Die heurige „KINDERWALLFAHRT“ am 15. Juni wurde wieder sehr gut angenommen. Treffpunkt war bei der Einödbücke, von dort aus wanderte unser Pastoralassistent Ruben mit vielen Kindern, Eltern, Omas und Freunden durch Wald und Wiesen bis zur „Siggenkapelle“.



Nach einer kurzen Andacht wurde jeder gesegnet und danach ließen wir unsere Luftballone mit den persönlichen Wünschen in den Himmel steigen.



Musikalisch unterstützt wurden wir von unserer Religionslehrerin Heidrun und für eine kleine Jause sorgten die Kath. Frauen. Dafür möchten wir recht herzlich danken!

Ein Dankeschön geht auch an die Fam. Gassner (Gasthof Schütthof), Fam. Blaickner (Dötscherbauer) und Fam. Brugger (Gasthof Siggen) für die nette Aufnahme!

Pfarr News

Ausflug der kath. Frauen

Am 17. Juli ging's zum neuen Hollersbacher Kräutergarten, wo wir am Vormittag zur Führung angemeldet waren. Wir konnten uns einen Überblick über die große Zahl an Kräutern und Heilpflanzen, die bei uns wachsen, verschaffen: Sonnenhut, Arnika, Johanniskraut, Goldmelisse, Ringelblume, ... - eine faszinierende Vielfalt. Über 500 verschiedene Pflanzen findet man in diesem idyllisch angelegten Kräutergarten und das Beerenlabyrinth – eine Spirale von Beerensträuchern und -stauden – lädt so richtig zum Naschen ein. Ein Abenteuer für alle Sinne!

Vielen Dank an Andrea Prossegger für die Organisation!

Ankündigung:

Am 6. September treffen wir uns wieder zum gemeinsamen **Handarbeiten**.

Treffpunkt: ab 18 Uhr 30 im Pfarrheim

Wir freuen uns auf Euer Kommen!

*für den Pfarrgemeinderat
Annemarie Kerrer und Martina Dreier*



FEST AM BERG

5. August 2012 im „Wildkogelhaus“

Ab 11:00 Uhr Fröhschoppen mit der TMK-NEUKIRCHEN

Anschließend die etwas andere Tanzmusik D'SUACHANDN

(Bei jedem Wetter!)

TAXI-Transfer von der Bergstation Wildkogelbahnen ins „WILDKOGELHAUS“!





Termine 2012

ALPENVEREIN – Neukirchen/Bramberg

ANMELDESCHLUSS:
aus organisatorischen
Gründen notwendig!

**Anmeldungen mit FIXKOSTEN
sind bindend!**

ANMELDUNG:
Hofer Manuela
0664 1531457
manuhofer@sbg.at

MINDESTTEILNEHMER:
Bei allen Veranstaltungen
SECHS Kinder

22. Juli: Klettersteig Südtirol (mittelschwer, Schwierigkeitsgrad C)
Klettersteigset, Helm, übliche Wanderausrüstung, ev. Klettersteig- oder Radhandschuhe;
6 Uhr Abfahrt in Mittersill
Anmeldeschluss: 19.7.

**27. bis 28. Juli 2012: Jubiläumstour 150 Jahre AV
(Ausweichtermin 3.8. bis 4.8.)**

neue Prager Hütte – Venedigerscharte – Kürsingerhütte
Wandersachen, ev. Steigeisen, Klettergurt, Hüttenschlafsack, feste Bergschuhe, Stirnlampe, Taschengeld, Haube und Handschuhe;
Fahrt- und Übernachtungskosten werden zur Gänze vom AV übernommen
Anmeldeschluss: 19.7.

18. bis 19. August: Wanderung zum Untersulzbach - Talschluss
Hüttenschlafsack, Wandersachen, Jause, Getränk, Stirnlampe;
Näheres bei Anmeldung
Anmeldeschluss: 11.8.

15. September: Rettenstein Wandern oder Klettern
Klettergurt, Helm, Wandersachen, Jause, Getränk;
7 Uhr Dorfplatz Bramberg
Anmeldeschluss: 8.9.

7. Oktober: Wiegenwald Uttendorf
Wanderausrüstung, Jause, Getränk, Taschengeld, Zug-, Busausweis;
Treffpunkt: 7:30 Uhr Bahnhof Neukirchen
Anmeldeschluss: 4.10.

10. November: Eislaufen Eishalle Zell am See
Warme Kleidung, wenn vorh. Zugausweis, Eislaufschuhe (gibt's auch vor Ort), Getränk, Jause;
Treffpunkt: 11:30 Uhr Bahnhof Neukirchen
Anmeldeschluss: 5.11.

31. Dezember 2012: Silvesterfeuerbrennen
sehr warme Kleidung, 2. Paar Handschuhe, Tee, Holzscheiter, Würstl zum Grillen, Kekse, Rutschteller od. ähnliches, fertig aufgezeichnete Vorschläge fürs Motiv mitnehmen, durch abstimmen ermitteln wir, was gesteckt wird;
Treffpunkt: 14 Uhr Einödrbrücke
Anmeldeschluss: 27.12.

**Voraussetzung für alle Veranstaltungen ist natürlich der Witterung
entsprechend GUTE KLEIDUNG !!!**



Ein gutes und unfallfreies BERG HEIL wünschen Eure Jugendleiter + Anwärtler:

Angerer Bruno	Stotter Antonia	Stotter Max
Dahel Walter	Fuschlberger Claudia	Hollaus Thomas
Hollaus Rudi	Hofer Manuel	

GEÖFFNET
AB 10:00 UHR
BESTELLHOTLINE
06565 6226-74

UNTERBRUNN GASTRONOMISCHER TREFFPUNKT IM ZENTRUM NEUKIRCHENS!



PIZZERIA

Täglich Pizze aus dem Holzofen (17:00 – 21:30 Uhr) auch zum Mitnehmen



RESTAURANT

Kulinarische Köstlichkeiten aus regionalen Produkten!



TERRASSE

Auf der einladenden Sonnenterrasse oder am schattigen Plätzchen unterm Baum Café und Kuchen oder erfrischende Getränke genießen.



SALETTL

Im Musikpub Salettl treffen sich Jung & Alt!



UNTERBRUNN

Hotel | Gasthof | Appartements | Dancing

Hotel Unterbrunn | mitten in Neukirchen
t. +43 (0)6565 6226 | info@unterbrunn.com
www.unterbrunn.com

FEUERWEHRFEST

24. - 26.08.2012



FREITAG

17:00 - 19:00 Uhr

Schichtjause & Bier: € 2,50

20:30 Uhr

**Firehouseparty mit
Winnie und Fun Formation**

SAMSTAG

Eintritt: VVK: € 4,- / AK: € 5,-

19:00 Uhr

Feuerwehrmusi

20:30 Uhr

**Nacht in Tracht mit
dem „Tauernecho“**

SONNTAG

09:30 Uhr

**Feldmesse mit Fahrzeugweihe
unseres neuen KLFA bei der
Hauptschule Neukirchen**



ab 11:00 Uhr

**Festausklang mit dem Duo
Alpensound in der
Feuerwehrzeugstätte**

Eintrittskarten erhältlich im TVB Neukirchen und bei den Feuerwehrkameraden!



Feuerwehr Neukirchen
retten .löschen .bergen .schützen

Die Kirche im Dorf

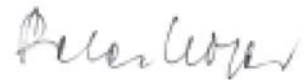
Was fällt Euch ein, wenn Ihr an die Kirche im Dorf denkt? Für die meisten Leserinnen dieser Zeilen ist es wohl das Gebäude, in dem Gottesdienst gefeiert wird, ein Ort des Gebetes und der Besinnung. Für andere wiederum ist die Kirche im Dorf ein steinernes Dokument, ein Speicher der Geschichte, der den Lauf der Zeit in sich birgt. Für Kulturinteressierte ist sie ein Ort des Staunens über künstlerische Ausdrucksformen und - von Altomonte bis Anzinger, von der Geschichte bis in die Gegenwart - ein flächendeckender kultureller Faktor vor Ort. Für „das Dorf“, ob damit mehrere Tausende oder nur ein paar Dutzend Einwohner einer Ortschaft gemeint sind, ist sie ein Ort, der Identität stiftet: Die Kirche im Dorf als Brennpunkt sozialer Interaktion und - mit dem nahen Kirchenwirt oder Pfarrcafe - ein gesellschaftlicher Treffpunkt im Sonntagsleben. Die zahlreichen Kirchen in den Salzburger Dörfern und Siedlungen leben vom Engagement der Menschen vor Ort. Der Prozess einer Renovierung oder Neugestaltung ist ein identitätsstiftendes Vorhaben. Die Frage des „Wozu“ verbindet Generationen, Weltanschauungen, die so genannten Bewahrer und die Progressiven.

Die Kirche im Dorf ist auch ein Ort, der – wenn sich auch so manche schon weit davon entfernt haben - einen räumlichen Anker für Wegmarken des Lebens, wie Taufen, Hochzeiten oder Begräbnisse, bildet. Die Kirchen, augenzwinkernd auch als „Immobilien Gottes auf Erden“ bezeichnet, sind Orte, die von einer anderen Wirklichkeitserfahrung zeugen, wie immer Menschen dazu auch stehen mögen. Das Interesse und die Anteilnahme an der Kirche im Dorf gehen weit über die sonntäglichen Kirchenbesucherinnen und letztlich auch über die Kirchenbeitragszahlerinnen hinaus. Geht es um die Kirche im Dorf, geht es ums Ganze. Die katholische Kirche in Salzburg hat mit Hunderten Kirchen und größeren Kapellen einen immensen Bestand an Kulturgütern zu verwalten.

Auf etwa 1.000 Katholikinnen und auf etwa 1.400 Bürgerinnen in Salzburg kommt eine Kirche. Wie sieht die Zukunft aus? Auf welche Weise wird die Kirche - im Hinblick auf aktuelle Entwicklungen -

ihre Rolle als Glaubens- und Kulturträgerin weiterhin wahrnehmen? Mit welchen Zukunftsvisionen geht sie an diese Aufgaben heran?

Fest steht: Die Kirche im Dorf leistet vieles, was über die Feier von Gottesdiensten hinaus wichtig für das Leben der Menschen ist. Die Kirche im Dorf gibt den Menschen eine Heimat, ermöglicht ein Zurückkommen und das Gefühl, in einen langen Kreislauf der Geschichte und in eine Gemeinschaft eingebettet zu sein. Die Kirche im Dorf aufzugeben bedeutet auch, den Faden der Geschichte abzuschneiden. Natürlich eröffnen sich für den Einzelnen immer auch andere Anknüpfungspunkte. Was letztlich bleibt, ist immer aber ein leeres Ende.



Kirchenchor

Wilma Wanger als Chorleiterin und die Chormitglieder bedanken sich bei den zahlreichen Spendern, die die Anschaffung eines Klaviers für unsere Chorproben ermöglichen.

Falls auch Sie eine Spende für unser Klavier überweisen möchten, hier unser Spendenkonto: Kto: 00577072, BLZ 35042 bei der Raiba Neukirchen – „Vergelt´s Gott!“

Besonderer Dank gilt Frau Aloisia Egger und Frau Erika Scharler die sich für diese Spendenaktion die „Haxn ausgrissn homb!“

Für den Kirchenchor, Steger Manfred

Benefiz - Wuzzlerturnier 2012

für die Sanierung des „Mehrzweckplatzes“ beim Minigolf (Eislaufplatz)

So, wie den Krampusrummel 2011, stellten wir auch das diesjährige Riesenwuzzlerturnier in den Dienst der Spendenaktion zur Sanierung des Mehrzweckplatzes am Gelände der Minigolfanlage.

Trotz der sommerlichen Temperaturen nahmen wieder viele Mannschaften (auch aus den Nachbargemeinden Wald, Bramberg und Mittersill) an diesem Benefizturnier teil, dass wir aus Mangel einer kostengünstigen Überdachung in das Gelände der Firma Brunner & Co verlegen mussten. (Hier sieht man erst, wie nützlich unser LEIDER kaputtes „grünes Ungeheuer“ war!!!)

An dieser Stelle möchte ich mich ganz herzlich bei den 3 Chefs von Brunner & Co, Mark, Ferdl und Bruno, bedanken, ohne die sehr vieles bei unserem Club nicht möglich wäre!!!

Auch die Anzahl der Zuschauer an diesem heißen Sonntag Nachmittag konnte sich sehen lassen und so wurde die Veranstaltung wieder ein toller Erfolg!

Sieger des Kinder Wuzzlerturnieres wurde die Mannschaft „die Wischl Siada“.

Den Gewinner des Wuzzlerturnieres der Erwachsenen stellte die Mannschaft unserer „Werbsgruppe der Feuerwehr Neukirchen“.

Der Besuch des Kinderfestes, das zeitgleich stattfand und das die Elternvereine unserer heimischen Schulen veranstaltet haben, hielt sich auf Grund der doch sehr warmen Temperaturen eher in Grenzen. Dies tat dem Spaß und der Gaudi der teilnehmenden Kindern (und Erwachsenen) jedoch keinen Abbruch.

Ich möchte mich persönlich bei allen bedanken, die mir und unserem Club Hyper wieder mit Rat und Tat zur Seite gestanden sind und ohne die eine solche Veranstaltung nicht möglich wäre!



Ganz besonders möchte ich mich bei meinen Kumpels unseres Clubs bedanken, die mich immer wieder bei meinen Veranstaltungsideen unterstützen und die auch jedes Mal mit großem Eifer, Einsatz und Enthusiasmus mithelfen, um gemeinsam etwas zu erreichen und auf die Beine zu stellen. Ohne diesen Zusammenhalt wären Aktionen wie die Sanierung der Schlosskapelle, Spendenaktionen an die Lebenshilfe und Vereine oder Veranstaltungen wie den Krampusrummel, Seifenkistenrennen, Wuzzlerturniere, Live-Übertragungen der EURO 2008 und der WM 2010, Ski- und Snowboardrennen oder auch die angesprochene Sanierung des Mehrzweckplatzes nicht möglich.

Jedoch werden wir dieses Projekt diesmal nicht alleine schaffen. Ich bitte deshalb alle, die uns aktiv dabei unterstützen wollen, dass unsere Kinder einen schönen, aufregenden aber vor allem sicheren Spielplatz bekommen, sich bei mir zu melden (0664 3917387, juergen.vorreiter@sbg.at).

Vor allem hoffe ich, bei den einheimischen Wirtschaftstreibenden und der Gemeindevorstellung auf offene Ohren zu stoßen!

Jürgen Vorreiter

PS: Ich bin sehr stolz, ein Teil dieses Clubs sein zu dürfen!





3. Pinzgauer

Mehr-Kampf

um den „Venediger Kristall“

1. September 2012

ab 13.00 Uhr

bei jedem Wetter... (Überdachung)

Neukirchen am Großvenediger
Dürnbachau / Freiluftarena

Tolle Sachpreise

SPANFERKEL GRILLEN

Info unter: Lemberger Bruno - 0664 / 53 14 159

Gieringer Harry - 0664 / 97 77 928

Venedigerpass
Neukirchen
www.venedigerpass.at/tf

HYPER
NEUKIRCHEN AM GROSSVENEDIGER

Die Veranstalter übernehmen keine Haftung



Benedigerpass Neukirchen sagt Danke!!



Nach 14 „kurzen“ Jahren
tut sich auch in einem so kleinen Verein einiges.

Runde Jubiläen werden immer gefeiert. Ein solches haben wir aber heuer nicht und deshalb möchten wir das heurige Jahr als Anlass nehmen, um DANKE zu sagen.

Bedanken möchten wir uns bei ALLEN, die uns bisher unterstützt und uns etwas gegönnt haben.

- **Holzbau Maier**
- **Fliesen LEO**
- **Malerei Hüttl Bernd**
- **Brunner & CO**
- **Freiluftfestspiele Neukirchen „ALP!TRAUM“**
- **Malerei Brunner Lois (der Beste der Besten)**
- **Bäckerei Schroll und Novum Neukirchen**
- **Bäckerei Prosegger Sepp Pinzgaubrot**
- **Holzschlägerungen Nindl Bruno**
- **Pizzeria Cascata**
- **Fahnen Gärtner**



Ganz besonders bedanken möchten wir uns aber bei:

- **der Gemeindevertretung und beim Amtsleiter Peter,**
sie haben uns ermöglicht, da zu sein, wo wir jetzt sind:
Im Reitstall beim Schloß Hohenneukirchen.
- **Zimmerei Wöhrer Hans und Doris,**
wenn es um sämtliche Baumaterialien geht. Sei es für einen
Faschingsumzug oder einen Umbau. Wir dürfen die Werkstatt
und die Maschinen kostenfrei benutzen. Hans steht uns auch
sehr oft mit einem guten Rat zur Seite.
- **Schöppl Speckdorf Wald/Neukirchen,**
dass wir jedes Jahr wieder die „Schöpplgarage“ für die „Metzgerbar“
nach dem Neukirchner Krampusrummel kostenfrei benutzen dürfen.

Hier gilt es, auch dem Peter und der Helga Schöppl einen Dank auszusprechen, dass sie den dabei entstehenden Lärm dulden und der Sache mit viel Geduld entgegen kommen.



Wir hoffen an dieser Stelle niemanden vergessen zu haben!
DANKE an ALLE!

PS: Nicht vergessen, 01.09.2012 PINZGAUER MEHRKAMPF in der Dürnbach ARENA



03.06.2012:

2. Runde Meisterschaft der Herren:

Mannschaft 1 hatte ihr Heimturnier, 11,4 Punkte und somit der 3. Platz in der Kronenliga. Mannschaft 2 spielte in Mittersill, 13,6 Punkte und ist auf den 5. Platz in der Landesliga 2 vorgerückt.

17.06.2012:

3. Runde Meisterschaft der Herren:

Mannschaft 1 war in Gries, DB, hatte leider Schusspech, erreichte 6,8 Punkte und ist auf den 13. Platz zurück gerutscht. Mannschaft 2 war in Dorfgastein, DB, 13,9 Punkte, sie haben sich schon auf den 4. Platz vorgearbeitet.

24.06.2012:

1. Runde Meisterschaft der Damen:

Bei den Damen gibt es 4 Ligen (Landesliga, Oberliga, Unterliga 1 und Unterliga 2, je 12 Mannschaften). Die Meisterschaft wird auf 3 Runden ausgetragen. Unsere Damen sind in der Landesliga. Sie waren in ihrer ersten Runde auf der DB in Schwarzach Markt, 11,7 Punkte, somit der 6. Rang.

30.06.2012:

3. Bezirksschülermeisterschaft in Hollersbach: Unser Verein konnte wieder 5 Teilnehmer stellen. Sie waren mit großer Begeisterung dabei. Unsere Schüler waren sehr erfolgreich in ihren Gruppen. Sie mussten Gload, Kreis, Ziel und Gload-Würfel schießen.

Rainer David 2. Platz und **Brugger Tobias 16. Platz** in Gruppe 2 (17 Teilnehmer).

Keil Bastian 7. Platz in Gruppe 3 (18 Teilnehmer).

Brugger Marina 3. Platz und **Klettl Daniel 4. Platz** in Gruppe 5 (10 Teilnehmer).

Bestleistungen - Kreis: Rainer David 39,33 Punkte

Ich möchte unseren jungen Schützen nochmals herzlich zu ihren gewaltigen Leistungen gratulieren. **BRAVO, BRAVO, BRAVO**

01.07.2012:

2. Runde der Damen Meisterschaft:

Die Damen waren in Anthering am Werken, hatten eine DB, erreichten 16,4 Punkte und sind auf den 2. Platz vorgerückt. Die Damen möchten sich

bei ihrem Chauffeur Rudi Hölzl herzlich bedanken.

Ganz herzlich möchte ich mich bei den Firmen Zell-Metall (Stockmaier Bruno) und Empl-Bau für das Leihen der Buse bedanken.

Ich möchte allen Schützen zu ihren Leistungen gratulieren und verbleibe mit

sportlichen Grüßen
Obmann Brugger Manfred

Öffnungszeiten:



**Juli –
Oktober**



**Montag-
Freitag
06.00–18.00 Uhr**

***NEU*
Samstag
06.00–15.30 Uhr**

TRAIL MASTER

Wildkogel

TRAIL MASTER

CHALLENGE 2012

17.-19.8.12
Bike Arena
Wildkogel
Neukirchen/Bramberg
SalzburgerLand

Fr 17.8.12
12.00h: GRILL & CHILL at Hotel Hubertus
18.00h: STARTNUMMERAUSGABE & ANREISE
18.00h - 20.00h: PRACTICE on FOREST PUMP
21.00h: KAUFFESTEN FOREST PUMP at Hubertuswald
23.30h: AFTERPARTY

Sa 18.8.12
9.30h - 13.00h: PRACTICE AND FREE riding on all Trails
13.30h: ZIPPER THE CHANNEL Supercross at Hubertuswald
18.30h: MILKA SERVUS LINE Ride (Fun) Race
Teilnahme für Kids von 10 bis 16 Jahre
Anmeldung bis 17.00 Uhr beim Race Office
21.30h: CIRCUS DIRT Sessions at Hotel Hubertus

So 19.8.12
11.00h: CANYON Enduro Race
Start: Bergstation Wildkogelbahn (2.100 m)
Ziel: Marktplatz Neukirchen (850 m)
Infos & Anmeldung:
www.trailmaster.at * 43 (0) 664 143 20 10

hohetauernaktiv
HÖHE TAUERN
SalzburgerLand

CANYON Milka Raiffeisen Meine Bank Zipster SCOTT



Das neue Trailrun Event

WOMEN ONLY

Run and have fun!

21.-23.09.2012
www.womens-trail.com | info@womens-trail.com
5km | 9km | 15km | Einzel-, Staffel- und Teamwettbewerbe | Für jedes Alter und jede Leistungsklasse

SCOTT SPARKASSE Pilsener Molkerei SalzburgLand HÖHE TAUERN HAUER PLAN



Nine Knights

HOSTED BY ANDI WITTMANN
WILDKOGEL NEUKIRCHEN

A FREERIDE MTB SUPERSESSION

AUGUST 25th 2012
WILDKOGEL-ARENA
NEUKIRCHEN BRAMBERG
WWW.NINEKNIGHTS.COM

Location: Nine Knights Castle at the Wildkogel | 12:00 Qualification | 14:30 Finals
21.00 Afterparty at Schweini's by Sweet Protection and mtb.downdays.eu

SUZUKI G-SHOCK GIANT CONTOUR DOTZ SalzburgLand HÖHE TAUERN



Nine Knights

HOSTED BY ANDI WITTMANN
WILDKOGEL NEUKIRCHEN

A FREERIDE MTB SUPERPARTY

POWERED BY SWEET PROTECTION
AUGUST 25th 2012
21.30 SCHWEINI'S, NEUKIRCHEN
WWW.NINEKNIGHTS.COM
DJ Die2VonDerMusik

SUZUKI G-SHOCK WILDKOGEL GIANT CONTOUR SWEET PROTECTION DOTZ

Wildkogel dankl Wildkogelhaus 2005m HV BAU SAUBERE ARBEIT! Alpenrestaurant Reichegg Brunner & Sonnen TENSION KANNE ENTACHER AKTIV. www.aktiver.at

wimmer Spengler Glas- & Dachdecker Holz Bau Maier GASTHOF Wolkenstein Raiffeisen Meine Bank Gantler Risk Management fritzernwallner gantler Wildkogel

KEIL ERDBAU Ländhaus Maier RUMPOLD fahnenGÄRTNER stückl KOLLAR

SPARKASSE Schweini's hpkreidl SPORTS more UTERWURZACHER Hotel Hubertus schrollback FAHNEGÄRTNER

Der Saisonabschluss für den Nachwuchs am 16. Juni war, bei herrlichem Wetter, ein großartiges Fest.

Unser besonderer DANK gilt den Gönnern (Hotel STEIGER, Metzgerei SCHÖPPL, Bäckerei SCHROLL, Lagerhaus BRAMBERG, STIEGL BIER (Nindl Bernhard), BRAU AG, EUROGAST-SINNESBERGER) und vor allem natürlich den Mamas & Papas, sowie den vielen freiwilligen Helfern, ohne die solche Veranstaltungen nicht stattfinden könnten.

Danke auch an alle Mannschaften, Trainer, Betreuer sowie Kollegen, die zum Gelingen dieses Festes beigetragen haben. Ein herzlicher DANK ergeht an PROSEGGER Andrea mit ihrer Belegschaft vom Sportstüberl, die unermüdlich gearbeitet haben.

Im Nachwuchsbereich wird schon eifrig für die Saison 2012/2013 gearbeitet und vorbereitet, sollte jemand Interesse an einer Mitarbeit im Fußball-Nachwuchs haben, bitte bei mir melden (0664 / 34 54 302).;

Für den USC-Neukirchen, Steger Manfred

Alle Heimspiele im Herbst:

Sa, 04.08., 17.00	Hollersbach
Sa, 11.08., 17.00	Eben
Sa, 25.08., 17.00	Rauris
Sa, 08.09., 17.00	Ramingstein
Sa, 22.09., 17.00	St. Michael /Tg.
Sa, 06.10., 16.00	Saalfelden 1b
Sa, 20.10., 16.00	Muhr

Restaurant · Pizza & Pasta · Bar · Eis

Essen & Trinken mit italienischem Flair



novum



@internet-cafe
BÄCKEREI SCHROLL
A - 5741 NEUKIRCHEN / GRV 119



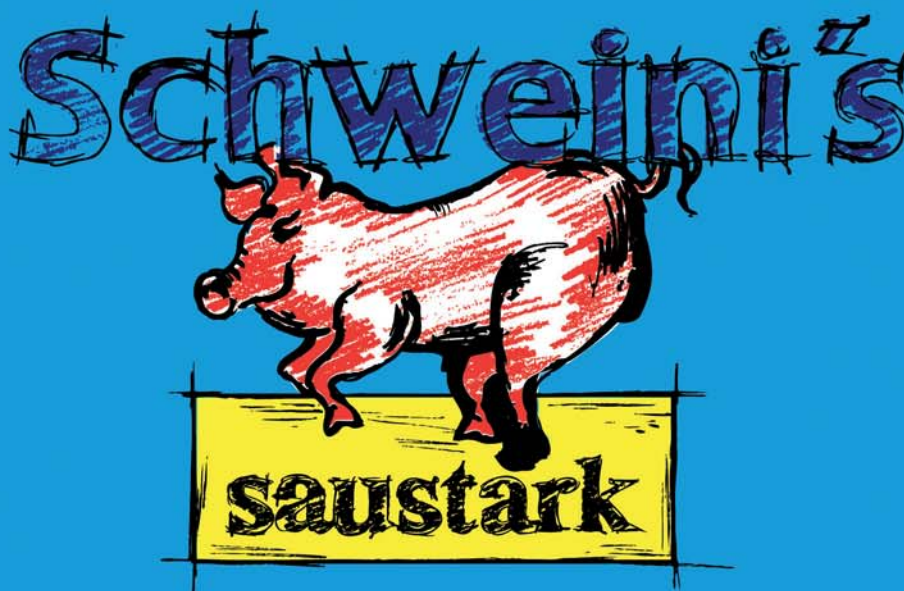
Das IN-Lokal in der Marktstraße von Neukirchen, neben dem Internetcafe Schroll.

Alle Pizzen und Speisen gibt es in Warmhalteboxen auch zum Mitnehmen.

Bestell Telefon: 0664 / 444 00 39

www.schroll-back.at





essen . trinken . feiern
mitten in neukirchen

WOCHENPROGRAMM AB JULI

DI ab 18 Uhr
Pinzgauer Abend
regionale Spezialitäten vom Küchenchef Fritz

MI 18 bis 20 Uhr
Happy Hour
Getränkpreis € 2,-

DO ab 18 Uhr
Schweini's Sommernachtsfestl
Mit Live Band „Stringpower“ & Grillabend

FR ab 21 Uhr
Party Time
Mit DJ oder Live Band

SA ab 18 Uhr
La Noche „Mexicana“
Mexikanische Spezialitäten

Schweini's mitten in Neukirchen fon 0664 / 44 50 318



SOMMER EXTRA

Schweini's Kinderminiland
Beheizbare Terrasse
Lounge Ecke
Ganztagig warme Küche
Mittagsabo € 5.50 mit Skiwasser und Kaffee € 7,-



OKTOBERFESTTAGE

FR 28.09. bis 07.10.

FR 28.09. 19:00 Uhr Bieranstich



EVENTS 2012

Trailmaster Challenge Wildkogel 17. – 19. August www.trailmaster.at
Suzuki Nine Knights 25. August www.nineknightsmtb.com
Transalpine Run 3. – 4. September www.transalpinerun.com
Scott Womens Trail 21. – 23. September www.womens-trail.at
Schweini's Oktoberfest 28. September – 7. Oktober



Sommerfreiluftfestspiele Neukirchen



**Der Vorstand des Sommerfreiluftfestspielvereins „Alp!Traum“
als Veranstalter der 17. Sommerfreiluftfestspiele sagt**

DANKE! DANKE! DANKE!

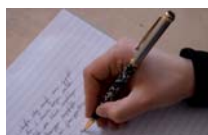
*dem Autor und Regisseur,
allen Schauspielerinnen und Schauspielern
(die bei vielen Vorstellungen trotz nasskalter Witterung brillierten),
allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern,
allen Ordnerinnen und Ordnern, allen Helferinnen und Helfern,
allen Sponsoren und Unterstützern,
dem Marktgemeindeamt Neukirchen und dem Bauhof,
dem Tourismusbüro Neukirchen, dem Team vom AlpenChalet,
den Grundbesitzern, der Familie Walter Keil,
einfach ALLEN,
die zum guten Gelingen bisher einen wertvollen Beitrag geleistet haben
und natürlich den tausenden Besuchern, die sich heuer bereits an*

„Ötzi lebt – Shtunk in den Tauern“

*begeistert haben und lädt zu den letzten Vorstellungen in diesem Jahr herzlichst ein.
Ein aufrichtiges DANKE auch für das Lob, welches wir von vielen für die heurige
Produktion bekommen haben!*

**Seit der Gründung der Festspiele im Jahr 1996 kamen zu den über 270 Vorstellungen
mehr als 130 000 BesucherInnen - ein beeindruckender Beweis für
den nachhaltigen Erfolg der „Neukirchner Festspiele“!**

Hubert Kirchner, Obmann und Produktionsleiter



Literaturgruppe „Schreib’s auf“

„Eine neue und kühne Verbindung von Worten ist das wundervollste Geschenk für die Seele.“
(Hugo v. Hofmannsthal)

Willkommen auf der Seite der Gruppe „SCHREIBSAUF“

Heute darf ich berichten, dass wir genau die in zweierlei Hinsicht glühheißen Tage der EURO-Finalsplele beim 2. internationalen Dichtertreffen „mundart 2012“ in Linz verbrachten. Wir, das waren Margit Gantner und meine Wenigkeit. Wir wurden von den Vertretern und Organisatoren des Stelzhamerbundes sehr herzlich als Abordnung Salzburgs empfangen. Das Programm umfasste einen Empfang in den Gebäuden der Landesregierung, eine musikalisch umrahmte Lesung im dortigen Kultur-Festsaal, eine Podiumsdiskussion über den Stellenwert der Mundartdichtung, einen Ausflug in die Stahlwelten der Fa. VOEST-Alpine, ein gemütliches Lese-Beisammensein im Weinkeller und einen Abschlussgottesdienst in Mundart in der Stadtpfarrkirche. Margit (im Festsaal) und ich (im Weinkeller ☺) präsentierten uns unter anderem mit den angeführten Texten und erhielten dafür erfreulich große Anerkennung. Auch unsere DVD fand besonderen Anklang und dadurch Verbreitung in Österreich und Bayern. Die herzliche und befruchtende Atmosphäre einer Gesellschaft, in der sowohl Hobby-Autoren als auch langjährig erfolgreiche Profis Platz haben, hat uns überzeugt, in Zukunft noch öfter über den Pinzgauer Tellerrand hinauszuschauen.



Da Wind hat si draht

Da Wind hat si draht
blast da jetzt voi ins Gsicht
ziach an dein Rock und feste Schuach
damitsd dagegn ankimmst
stemm di dagegn
tua´s oafach, tua´s
und glab ma´s
scho am nachstn Tag
oder vielleicht a in an Jahr
lasst er di fliahn.

B.N., Juni 2012

Hoamatvarei

D' Nathalie hât za da Jaqueline gsâgg:
Hiatz hoin ma die Jessica und die Nicole ââ,
nâcha gehmma za da Angelique und frångs,
ob s aa zan Hoamatvarei dazuageht.

Margit Gantner

Und unser Franz Fritz hat inzwischen wieder ein altes Mundartwort ausgegraben und wie folgt erklärt:

A Schwenggöz-Bredl

Friara is üwaroi die Mûch mit a Buttn va die Hâchoima za da Grundhütt n trâgn und doscht eascht vaâr wett wân.

A die Buttn hâms üwaroi a Schwenggözbredl dreiglegg.

Heit kennand vü neama den Ausdruck „Schwenggözbredl“. Dös is oafâch a Hoizbredl, dös wâs bana Mûchbuttn auf die Mûch draufglegg wân is. Wei ja die Mûch ban Geh mit jedn Schritt oiwei mehr schwoabbözn uufâng. Wânn oans âwa dös Bredl drauflegg, nâcha schwoabbözt die Mûch nid so doü, wei s Bredl an Schwung aufhöbb und dawei kimb na nagste Schritt und dâ geht's wieder auf die oa Seit.

Die Mûch is durch dös nit außa blambbascht und die Buttn hât an Buggl obm mehr Ruah gebm.

Dös is a Schwenggöz-Bredl.

Franz Fritz

Bleibt noch danke zu sagen für all das Lob für unsere DVD – wer sie noch nicht gesehen hat ist selbst schuld! Bis zum nächsten Mal!

Beatrix Neumayer
für die Gruppe „SCHREIBSAUF“

Unser Tipp: **Geschenkgutscheine***

der Neukirchner Kaufleute

**Der
Geschenk
Gutschein**
im Wert von:

€ 5,-
Fünf Euro

Einzulösen bei den teilnehmenden
Geschäften der **Neukirchner Kaufleute**
(siehe Rückseite)



Red Zac Dankl The Electric Company

Lichtblick Schmuck & Edle Steine

Pinzgauer Spezialitäten Schöppl

Internet-Cafe Bäckerei Schroll

Geschenke & Ideen Czerny

Nindl's Sport Tracht Mode

Raiffeisenbank Neukirchen

Blumen & Floristik Geli

Fleischhauer Rumpold

H&M KFZ-Werkstätte

Sparkasse Neukirchen

Haarstudio Brandner

Sport 2000 Herzog

Unique Skateshop

Mode Millgramer

Drogerie Margret

Intersport Harms

Bäckerei Gruber

Brunner & Co

Gwandstüb'n

Pinzga Brot

s. Oliver

Boutique Black White

Mona Lisa Wellness Beauty Haarstudio

Hüttl Erwin Raumaustattung Malerei Geschenke Wohnaccessoires

*Gutscheine erhältlich bei Lichtblick



Ein lehrreicher Archivbesuch

Am Donnerstag den 12. Juli 2012 konnten wir Frau Dr. Ulrike Engelsberger vom Salzburger Landessarchiv im Archiv begrüßen. Frau Dr. Engelsberger gab uns wertvolle Hilfestellung beim Aufbau der neuen Archivierung. Die Neueintragungen sind durch den Ablauf des alten PC Programms unumstößlich geworden. Es mag sich da und dort noch ein wenig spießen, aber es wird schon, auf jeden Fall war Frau Dr. mit unserer bisherigen Arbeit sehr zufrieden. Wir bedanken und nochmals ganz herzlich für den Besuch und die guten Ratschläge.



Stefan und Frau
Dr. Ulrike Engelsberger
vom Salzburger SLA

Erinnerung:

Eine sehr geschätzte Neukirchnerin sollte nicht vergessen sein. Die Rede ist von Lisl Walkner, diplomierte Hebamme, ja es wäre interessant wie vielen Gemeindebürgern sie wohl auf den steinigen Weg des Daseins geholfen haben mag, doch leider existieren dahingehend keine Unterlagen mehr. Lisl Walkner war von 1936 bis 1943 diplomierte Hebamme, ihr Ehemann Tischlermeister Martin Walkner, der aus Hallein kam, verstarb noch ehe er seine Tischlerwerkstatt errichten konnte. Frau Walkner, das ist bekannt, wurde noch bis 1950 aushilfsweise zu mancher Hausgeburt gerufen.



Seinerzeit wurde am selben Tag, ganz sicher aber am nächsten Tag getauft und die Hebamme war stets dabei. Es wäre nun interessant: „Wer ist die Patin, wer der Täufling?“ (Rechts Frau Lisl Walkner). Für einen Hinweis wäre man sehr dankbar!

Schon gut eingearbeitet ...

... das haben sich Theresa Proßegger-Böck und Antonia Stotter, die am 14. Mai 2012 von Amts- und Archivleiter Peter Breuer angelobt wurden.



Zuerst etwas skeptisch haben sie mit den vielen Dokumenten schon richtige Freundschaft geschlossen! Dafür ein ganz herzliches Dankeschön.

Ein herzliches Dankeschön an die Lichtgenossenschaft Neukirchen für den Ankauf von Archivierungsmaterial, sowie Jakob und Sabina Schweinberger für wertvolle Bilder und Dokumente. Bis zum nächsten Mal, Franz Brunner Archivar



**Eil-
meldung!**

Erich Unterwurzacher aus Melbourne hat bei seinem Besuch spontan den Ankauf einer weiteren Metallstallage für das Archiv zugesagt, dafür im Namen der Gemeinde und der Archivleitung den herzlichsten Dank.

NEUKIRCHEN / GRV.

PROGRAMM September 2012

Tel. + Fax: 0 65 65 / 66 75
e-mail: office@cinetheatro.com
www.cinetheatro.com

Kulturverein m²-kulturexpress
Salzburger Landeskulturpreisträger 2007
THEATER-FILM-KABARETT-MUSIK

Donnerstag, 20. 9. – 20 Uhr:

Willi Resetarits & Sabina Hank „Abendlieder“

KONZERT – KONZERT – KONZERT

HANK & RESETARITS (erstmals) gemeinsam im Cinetheatro!

Ein Highlight in unserer Geschichte!!

Sabina im Mail-O-Ton: ... zu meinem heiß-ge-liebten Projekt **„ABENDLIEDER“** - mit meinem kongenialen Co-Partner **WILLI RESETARITS**, als auch den äußerst talentierten abendliederlichen Kollegen **HERB BERGER & ALEX MEIK** gibt es an dieser Stelle nicht viel anzumerken, außer dass ich mich heuer ganz besonders auf unsere Herbstkonzerte freue (for some reasons! ;-)), und mit diesem - um Willi (the main man) zu rezitieren - „zeitlosen Programm, was jetzt schon bereits ein Klassiker ist!“ ;-)) - immer gerne on tour bin - im September in/an 3 au-ßergewöhnlich schönen Locations und Plätzen.

Sabina Hank hat einen Abend der Lieder gezaubert. „Abendlieder“ – Lieder über das Auswan-dern, das Weiterwandern in der Landschaft - Lieder über das Aus der Welt Wandern. Sie hat sich auf Jura Soyfer eingelassen und erstmals deutschsprachige Lyrik vertont, auch auf Wunsch ihres musikalischen Partners Willi Rese-tarits.

Komplettiert wird das Programm mit zusätzli-chen Vertonungen von Texten aus der Feder von H.C.Artmann und Else-Lasker-Schüler - was die-sem speziellen Programm eine noch zusätzliche Farbe, Sehnsucht und auch Leichtigkeit verleiht - diese Lieder sind gemeinsame Kompositionen und Bearbeitungen von Resetarits und Hank.

**Freitag, 28. 9. + Samstag, 29. 9. –
jeweils 20 Uhr**

Roland DÜRINGER „WIR – ein Zustand“

KABARETT – KABARETT – KABARETT

Nächste Uraufführung:

ROLAND DÜRINGER präsentiert den zweiten Teil seiner Vortragstrilogie.

Wenn für uns der Ernst des Lebens beginnt, hängt man uns einen leeren Rucksack um, den wir nun nach und nach mit unserer Geschichte befüllen werden. Diese wird von uns fälschli-cherweise als „unser Leben“ bezeichnet. Doch sie ist lediglich unsere Lebensgeschichte und steht oft dem Leiden näher als dem Leben im eigentlichen Sinn.

Mit dieser traurigen Geschichte identifizieren wir uns nur allzu gerne. Nicht, weil es so schön ist und Spaß macht, sondern weil's die anderen ja auch tun und man dadurch nicht mehr so alleine ist. Man lässt das gestörte Ich zurück und ver-schwindet im Wir. So findet man Schutz und Ge-borgenheit im kollektiven Wahnsinn.

Dieser Unerträglichkeit wird im zweiten Teil von Roland Düringers Vortragstrilogie auf den Grund gegangen. Nicht auszuschließen, dass wir dabei wieder unserem evolutionären Begleiter, dem Neandertaler begegnen. Dieser hatte uns ja ei-niges voraus: Er hatte die Zeit. Wir haben nur mehr die Uhr ... und diese tickt schon lange nicht mehr richtig.

**Das Programm im cinetheatro
Neukirchen wird dankenswerter
Weise unterstützt vom BMUKK und
Kultur Land Salzburg!**

**Raiffeisenbank
Neukirchen**



Einmal im Bonus – immer im Bonus.

Die Kfz-Versicherung, die immer im Bonus bleibt.

Mit „Mein Auto“ – den Kfz-Versicherungen von Raiffeisen – rutschen Sie nie mehr in den Malus, sobald Sie einmal im Bonus sind. Und das gilt sowohl für Ihre Kfz-Haftpflichtversicherung, wie auch für Ihre Kfz-Kasko-Versicherung. Nähere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Raiffeisenberater und unter www.raiffeisen.at/kfz-versicherung



Jetzt informieren und beraten lassen!

Sicherheit seit **125** Jahren.

TAURISKA

TAURISKA Festival 2012 Gewachsen • lebendig • nachhaltig

Buchpräsentation: „Pinzgauer Kost und no a wench drüwa außi gschaud“ und

Konzert: „Zeitgenössische Heimatlieder“

Sa 25. August, 20:00 Uhr: TAURISKA-Kammerlanderstall, Neukirchen

Pinzgauer Köstlichkeiten

„Pinzgauer Kost und no a wench drüwa außi gschaud“, so der Titel des Kochbuches von Oliver Altenberger, beschreibt 80 Köstlichkeiten sozusagen zweisprachig in Deutsch und im Pinzgauer Dialekt. So manches darin vorkommende Schmankerl ist heute kaum noch bekannt. Die Uroma von Autor Oliver Altenberger und ehemalige Wirtin des gutbürgerlichen Gasthauses Walzl hatte all ihre Rezepte einst mit der Hand in einem Büchlein notiert und ständig verwendet. Das zeigen die abgenutzten Seiten mit so manchem Fettfleck. „Man benötigt für diese Speisen wenig Zutaten – vor allem Mehl und Schmalz – und kann sie leicht nachkochen“, sagt der Buchautor. Das sei das Geheimnis der Vorfahren in oft schweren Zeiten gewesen. Altenberger, der pädagogisch ausgebildete Kochlehrer aus Uttendorf, lädt in dem Werk ein, etwa das „Melkermuas“ zu testen, das die Almleute einst ohne Eier zubereiteten oder die „Schneggennidei“, eine mit Mar-

melade eingerollte Teigfüllung. Das neue Werk (€ 24,90, ISBN 978-3-901257-41-4) wird am Samstag, den 25. August, um 20 Uhr im TAURISKA Kammerlanderstall in Neukirchen am Grv. präsentiert.

LeRoXa lassen es br(j)odeln

Sie holen die Menschen mit frechen, volksmusikalischen Melodien aus der Bilderbuchwelt: LeRoXa, das sind zwei Gitarren, drei Stimmen und herzhafte Mundarttexte über die Lebensrealitäten auf dem Land und dem Rest der Welt. Die Innergebirgler Lena Scheibner, Robert Innerhofer und Alexander Reicher singen, spielen und jodeln auf humorvolle, kritische und bildhafte Weise. Verpackt in pfiffige, authentische Volksmusik wird etwa der harte Alltag vom einsamen „Turbobauern“ besungen, augenzwinkernd der Lebensstil der Highsociety in „Homma wos, samma wer“ bekrittelt oder die Nebenwirkungen von Yoga treibenden Kühen in „Fitnesskia“ erläutert. Ihre Pinzgauer Urversion von Michael Jacksons Billy Jean („Anna Mial“) wollen sie dem Publikum ebenso wenig vorenthalten wie die fatalen Beziehungsfolgen von Bahnhofs-Resti-Besuchen in „Auf und davo“. 2012 produziert das Trio seine erste CD, welche bei diversen Konzerten vorgestellt wird.



Oliver Altenberger mit seinem Kochbuch „Pinzgauer Kost und no a wench drüwa außi gschaud“.

Foto: W. Schweinöster



LeRoXa, v.l.: Alexander Reicher (ein Pongauer), Lena Scheibner (Pinzgau), Robert Innerhofer (Pinzgau).

Foto: Andreas Widauer

TAURISKA

Das neue Leinen-Buch

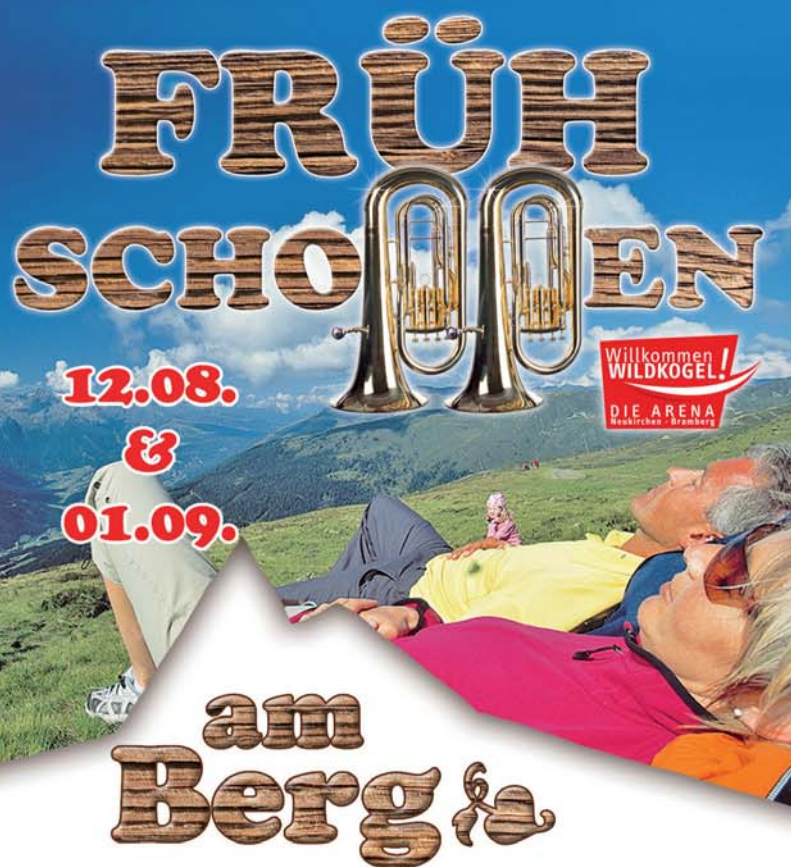
Leinen Faszination & Inspiration vom Südtiroler Modedesigner Richard Vill

Seit ca. 30 Jahren beschäftigt sich der Südtiroler Richard Vill mit Leinen, eine der ältesten Kulturpflanze. Der Buchinhalt ist eine Zeitreise in der Geschichte des Leinen und der Mode. Besonders eindrucksvoll sind die zahlreichen historischen Fotodokumente und einiges bisher unveröffentlichtes Fotomaterial wie z.B. über das „Turiner Grabtuch“ oder bedeutende abgebildete Objekte wie die „Tabula Peutingeriana“ und der „Liber Lin-teus Zagrabiensis“. Gastbeiträge von Dr. Waltraud Kofler-Engl, Dr. Eberhard Daum, Mag. Andres Pizzinini und Irene Tomedi zeigen den historischen Inhalt. Handwerk, Brauchtum und Mode von Richard Vill runden das Werk ab. Erschienen ist das Buch im TAURISKA Verlag. Mit Susanna Vötter-Dankl und Christian Vötter vom Verein Tauriska/Leopold-Kohr-Akademie sowie mit Prof. Alfred Winter verbindet eine langjährige Zusammenarbeit unter dem Motto „Altes Wissen neu entdeckt“.

Leinen – Faszination und Inspiration von Richard Vill. 22,6 x 29,7 cm, 216 Seiten, 163 Farbfotos, 51 Schwarz-Weiß Fotos, mehrere Illustrationen und Zeichnungen. Verlag Tauriska. ISBN 978-3-901257-40-7, Preis € 87,60



Veranstalter / Information: Verein TAURISKA | Leopold Kohr-Akademie, Susanna Vötter-Dankl, Christian Vötter und Mag. Günther Nowotny
www.tauriska.at, www.leopoldkohr.com
Mitveranstalter: Dr. Elisabeth Resmann, Kulturelle Sonderprojekte



Essen, Trinken und Live-Konzerte:

Musik hält Einzug im

Aussichts-Bergrestaurant Wildkogel.

Bei Schönwetter auf der Aussichtsterrasse,
bei Schlechtwetter im Lokal.

Sonntag 12.08.2012 ab 11 Uhr



Samstag 01.09.2012 ab 12 Uhr
Die Silberfüchse

Für kulinarischen Genuss sorgt das Aussichts-Bergrestaurant Wildkogel - für einen wahren Augenschmaus das Wildkogel Panorama auf die Hohen Tauern.

Auf euer Kommen freut sich René mit dem Bergrestaurant-Team!

Tischreservierungen gerne unter:
Tel. +43(0)664/5142030

AUSSICHTS-BERGRESTAURANT WILDKOGEL



Wir sind ein kleiner Betrieb in der Region Oberpinzgau. Mehr als 20 Lehrlinge (Burschen und Mädchen) haben bei uns ihren Berufsweg begonnen und wurden zu KFZ-MechanikerInnen ausgebildet. Drei davon sind seit 1985, 1988 bzw. 2007 unsere Mitarbeiter und haben sich durch laufende Weiterbildung für Suzuki und diverse andere Automarken spezialisiert.

Mit meinem Team lade ich dich ein, meinen vor 10 Jahren eröffneten Betrieb im Gewerbegebiet Neukirchen zu besuchen und dich über unser Angebot zu informieren.

In unserem Fachbetrieb bieten wir von der Pickerlüberprüfung über Service, Abschleppdienst, Lackierung, Unfallinstandsetzung, Spenglerarbeiten und Reparaturen aller Automarken mit kostenlosem Leihwagen.

EXTRA-AKTION

SPA SIE ZU	REN BIS €	4 2 0 0,-
------------------	-----------------	-----------

Way of Life!

Inklusive:

- 5-Zoll Navigationssystem
- Lederlenkrad
- elektrisch einklappbare Außenspiegel
- 16" Alufelgen
- Keyless-Start
- Klimaautomatik u.v.m.

Der Suzuki SX4 „Traveller“
 Komfortabel und sportlich zugleich, auch mit intelligentem Allradantrieb, nur
 5,3–6,5 l/100 km Verbrauch bzw. 139–149 g/km CO₂-Emission, schon ab **€ 16.690,-**

Alle Preise sind unverbindlich empfohlene Richtpreise in Euro inklusive 20% MwSt. und NOVA sowie inklusive der Maximalbeträge für § 6a NOVA – Ökologisierungsgesetz. Druckfehler, Irrtümer und Änderungen vorbehalten. Symbolfoto. Aktion gültig solange der Vorrat reicht.

www.suzuki.at

FIX
Suzuki
Finanziers

V
Suzuki
Versicherung

1/3
Finanzierung

SX4 TRAVELLER schon eingetroffen!

Lederlenkrad, 5" Navi, CD-Radio mit USB u. MP3, Alufelgen uvm.,
 SX4 Frontantrieb €16.690,- SX4 Benzin Allrad €20.690,- und SX4 Diesel Allrad €22.690,-

PEPP

PEPP Eltern-Kind-Gruppen in Ihrer Umgebung



Im September starten wieder PEPP Eltern-Kind-Gruppen in Ihrer Umgebung: in Neukirchen, Bramberg, Mittersill, und Stuhlfelden. Alle Mütter, Väter, Großeltern oder andere Betreuungspersonen deren Kinder zwischen 1 und 3 1/4 Jahren alt sind (Kinder, die zwischen dem 1.08.2009 und 1.10.2011 geboren sind) sind herzlich dazu eingeladen.

14-tägig finden Gruppentreffen statt, welche von ausgebildeten Fachkräften angeleitet werden. Kinder haben die Möglichkeit mit Gleichaltrigen zu spielen und können so erste wichtige soziale Kontakte knüpfen. Eltern können Erfahrungen austauschen und sich Info und Rat zu Erziehung und Entwicklung des Kindes holen. Weiters bieten wir in den Gruppen Elternbildungen mit Fachreferenten. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Information und Anmeldung ab sofort im PEPP-Büro (Tel. 06542/56531-18, Fr. Burgschwaiger).

Mehr Infos zu unseren PEPP-Angeboten im PEPP-Büro:
06542/56531 oder auf unserer neuen Homepage www.pepp.at.



HAPPY WEEKEND



August



September JEDEN

Freitag und

Samstag



TOLLE ANGEBOTE

... aus unserer Backstube

Sarah Elisabeth mit Team freut
sich auf Euer Kommen !

Die Bücherei in Neukirchen

 NEU!	Öffnungszeiten: Mittwoch: 15.00 – 17.00 Uhr Sonntag: 09.30 – 10.30 Uhr Montag: 19.00 – 20.00 Uhr SCHÖNEN SOMMER! www.neukirchen.bvoe.at 06565/6330/13
--	---

NEUE BÜCHER

Romane

Pozzodi Borgo, Philippe: **Ziemlich beste Freunde** (Die Geschichte zum Film – Autobiografie einer zweiten Chance)

Joyce, Rachel: **Die unwahrscheinliche Pilgerreise des Harold Fry** (berührender Roman über eine Reise fürs Leben)

Lind, Hera: **Männer sind wie Schuhe** (eine turbulente Liebesgeschichte)

Jonasson, Jonas: **Der Hundertjährige, der aus dem Fenster stieg und verschwand** (schwedischer Bestseller – lesenswert!)

Morell, Leon: **Der sixtinische Himmel** (Historischer Roman über Michelangelo mit Thrillerzügen)

Durst-Benning, Petra: **Solang die Welt noch schläft** (toller erster Roman der Trilogie „Jahrhundertwind“)

KRIMIS und THRILLER

Grimes, Martha: **Die Nacht des Verfolgers**

Rose, Karen: **Todesherz**

Leon, Donna: **Reiches Erbe** (Commissario Brunettis zwanzigster Fall)

BILDERBÜCHER

Scheffler/Donaldson: **Der Grüffelo**

Van Dokkum: **Opa Jan und der famose Auf-räumtag**

Für die Bücherei
Marita Egger



4/12

Nahtstelle HS - PTS

Ein herzliches Danke an die Polytechnische Schule in Mittersill (Cornel Bräuer-Hofer), die die 3a Klasse bei einem Projekt bestens unterstützte. PTS- und HS-Schüler gestalteten gemeinsam sehenswerte Werkstücke und außerdem lernten unsere Schüler den Betrieb der PTS aus nächster Nähe kennen.



Personelles

Im kommenden Schuljahr stehen einige personelle Änderungen an, die ich hier kurz vorstellen will:

- Andrea Kirchner und Robert Kerrer konsumieren ihr „Freijahr“ und unterrichten 2012/13 nicht.
- Romana Probst lässt sich auf eigenen Wunsch nach Bramberg (HS) versetzen.
- Hannes Holzer wechselt ebenfalls freiwillig in die HS Bramberg.
- Rosmarie Feldbacher übernimmt einige Religionsstunden (röm.-kath.).
- Verena Gasteiger, geprüft in Mathematik und Geografie / Wk., kommt aus dem Pongau in unsere Schule.
- Wolfgang Thauerer wird einer der 4 Bildungsnetzbetreuer im Bezirk Zell am See und reduziert deshalb sein Unterrichtsstundenausmaß.

Ich bedanke mich bei Romana Probst und bei Hannes Holzer für ihr engagiertes Wirken in unserer Schule sehr herzlich. Hannes Holzer war langjährige Schulvertrauensperson, hat sich um den Brand- und Zivilschutz sehr verdient gemacht und war immer zur Stelle, wenn Hilfe und Unterstützung gefragt waren. Ich wünsche beiden in ihrer neuen beruflichen Wirkungsstätte alles alles Gute.

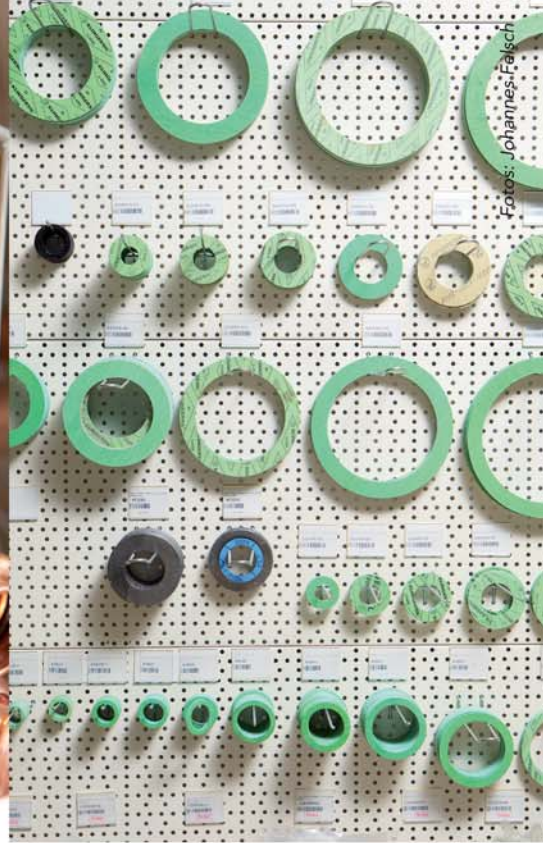
Mit 1. Juli 2012 ist unser Schulwart Gottfried Nindl in den Ruhestand getreten. Leider war es ihm gesundheitlich nicht mehr möglich, den Dienst so zu verrichten, wie er sich das persönlich vorgestellt hat. Gottfried hat mit seinem Team dafür Sorge getragen, dass sich unser Gebäude nach wie vor in einem Topzustand befindet. Mit seiner ruhigen bescheidenen Art hinterlässt er eine Lücke und wir bedanken uns sehr sehr herzlich für das sehr gute Miteinander.

Von der Gemeinde wurde als Nachfolger Thomas Wöhrer fixiert, der sich zukünftig als Gebäudewart um den Kindergarten, Volks- und Hauptschule kümmern wird. Wir wünschen ihm gutes Gelingen bei seiner umfangreichen, neuen Tätigkeit.

Danke!!!

Als Leiter der HS Neukirchen bedanke ich mich bei ALLEN Lehrpersonen für ihr Engagement und ihren Einsatz im abgelaufenen, sehr intensiven Schuljahr, bedanke mich bei ALLEN SchülerInnen für die durchaus ansprechenden Leistungen, die sie erbracht haben (47 ausgezeichnete, 42 gute Gesamterfolge), bedanke mich bei den Eltern - besonders bei den KlassenelternvertreterInnen - für die gute Zusammenarbeit und wünsche unseren SchulabgängerInnen der 4. Klassen alles erdenklich Gute auf ihrem weiteren schulischen, beruflichen und privaten Weg. Den Viertklass-VolksschülerInnen wünsche ich jetzt schon einen problemlosen Übertritt in unsere Hauptschule.

Allen zusammen wünsche ich weiterhin erholsame Ferien, verbunden mit der Hoffnung, genügend Energie aufzutanken, damit alle mit Freude und Fleiß die Anforderungen des neuen Schuljahres bewältigen können.
HD Kirchner Hubert



Fotos: Johannes Felsch

Fachmarkt für Profis und Heimwerker

Neues Heizsystem, Badsanierung, Reparatur, neues Schwimmbad? Was immer Sie bei der Installation brauchen – im Hauschild Fachmarkt in Mittersill liegt es für Sie bereit. Übersichtlich angeordnet, optimal präsentiert. Und die Fachberatung gibt's gleich dazu, natürlich kostenlos.

Mit der Eröffnung des Fachmarktes in Mittersill 1999 realisierte Hauschild ein Konzept, das die Bedürfnisse der Kunden – dazu zählen Installateure genauso wie engagierte Heimwerker – in den Mittelpunkt stellt.

„Welche Erwartungen stellt ein Kunde an einen Fachmarkt? Wie müssen Räume gestaltet sein, damit er sich wohl fühlt? Wie schafft man beste Übersicht und eine Organisation, die perfekt auf die Ansprüche des Kunden abgestimmt ist?“ Mit diesen und vielen ähnlichen Fragen setzte sich das Team bei der Planung des Fachmarktes in Mittersill auseinander.

Beispielhaftes Konzept

Das Ergebnis ist eine außergewöhnlich gelungene Umsetzung, die in der Region seit 13 Jahren Maßstäbe setzt. Der 600 m² große Fachmarkt mit Schauraum vereint inszeniertes Einkaufserlebnis mit professionellem

Warensortiment. Damit erfüllt das Konzept alle Erwartungen und übertrifft sie noch.

Sowohl Profis wie auch engagierte Heimwerker profitieren von der einladenden, ungezwungenen Atmosphäre und von der Übersichtlichkeit des Sortiments.

Produkte für Bad, WC, Heizung?

Alles ist schnell gefunden, die Orientierung beispielhaft leicht gemacht. Wann immer innovative neue Produkte am Markt erhältlich sind Hauschild hat sie parat. Und die kompetente Beratung gibt's natürlich gleich dazu. Doch nicht nur die Qualität passt hier. Auch das Preis-Leistungs-Verhältnis stimmt. Abgestimmt auf den Verwendungszweck werden auch verschiedene Preiskategorien eines Produktes angeboten. Hauschild bietet hier die Qualität, die Sie als Kunde – ob bei Planung, Installation oder Service – von Hauschild kennen und erwarten dürfen.



Stehen Ihnen im Hauschild Fachmarkt mit Rat und Tat zur Verfügung: v.r.n.l.: Norbert Seeber, Günter Jellinger, Ferdinand Wallner, Bernhard Oberkofler



www.hauschild.com

5730 Mittersill, Gerlosstr. 12, Tel. 06562/5535, mittersill@hauschild.com

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 7 bis 12 und 13 bis 18 Uhr, Samstag von 7 bis 12 Uhr

Der Großteil der Frühjahrskurse ist bereits abgeschlossen. Ich hoffe, ihr hattet viel Spaß in den Kursen und konntet viel Wissenswertes, Beweglichkeit und Fitness mit nach Hause nehmen.

Neu im Programm war der Gesangsabend für Erwachsene mit Suzana Weißenböck (einer ausgebildeten Musicalsängerin), zu dem sich eine komplette Gesangsgruppe aus Uttendorf einfand mit heimischer Verstärkung. Alle waren sich einig, dass sie nicht nur viel Interessantes über Stimme, Haltung, Gesangsstile usw. erfuhren, sondern auch viel Freude an diesem Abend hatten.

Der Andrang beim Babyschwimmen ist in diesem Frühjahr überwältigend, sodaß momentan noch Kurs 2 und 3 laufen.



Auch hier haben alle sichtlich viel Spaß.

Und ein Kurs erstreckt sich sogar bis in den Herbst hinein: Im Cinetheatro probt Inge Flimm mit ihrem Team vom Theater-Workshop ein neues Stück. Eine Aufführung ist geplant für Mitte September! ... inhaltlich passend zum Schulanfang (aber mehr wird noch nicht verraten).

Das neue Programm ist schon „in den Startlöchern“ und ca. ab Mitte August im Internet abrufbar unter www.volkshochschule.at

Auch die bekannten blauen Programmhefte werden voraussichtlich Ende August wieder im Postkasten sein. Sollte jemand (der Werbung nicht abbestellt hat) kein Kursbuch bekommen, bitte melden.

Leider ist es nicht immer einfach, die gewünschten Kurse mit gut ausgebildeten KursleiterInnen zu besetzen. Einige sind zwar interessiert, aber beruflich so ausgelastet oder privat nicht abkömmlich, dass momentan leider noch einzelne Kurse ohne Kursleiter sind und ich dringend Interessierte suche – aktuell für Kinderturnen, Rückenfit, Italienisch und Spanisch!

Wenn sich jemand dazu berufen fühlt und auch noch Zeit und Lust hat, dann bitte dringend bei mir melden (0664-60079500)!

Einen schönen Sommer!

Ruth

Rosi Hötzer in eigener Sache:

Am 13. Oktober bieten wir einen ganz-tägigen Kurs zum Thema
„Energiearbeit – Lebensenergie steht uns vielfach zu Verfügung“

(nähere Info unter 0664-60079500 bei Ruth Gründlinger)

Brauchst du Hilfe beim Lernen?

Ich biete **Nachhilfestunden**

in Mathe, Englisch, Italienisch und Deutsch für Hauptschule und Gymnasium (bis 6. Klasse) an.

**0664/26 17 588
Diana Gründlinger**

Dies & Das

Flora Stainer: Aus dem Bergbuch 1954
18.7.54

Katastrophenmonat!

Denn die Elemente hassan das Gebild aus Menschen-Hand . . .

Wieder einmal Gretl und ich mit dem Schirm im Rucksack auf Wanderung. Die Gerlosstraße ist nicht befahrbar, also müssen wir eben alles zu Fuß machen. Macht nichts: „Menschenfüße müssen weite Wege wandern ...“

Hier hat Flora eine Karte – s. Anhang - eingeklebt.

Kurz vor der Hütte bietet sich einem Tiroler Jäger lohnende Sicht: „Fleischbeschau“. Wir steigen zu den Wildalpseen auf. Herrlicher, lohnender Blick auf unseren stolzen Schneeriesen. Ein Wetter droht, die Schirme im Rucksack beruhigen. Auf der Hütte wieder gelandet, erweckt „Kathi“, das Roß, unsere Aufmerksamkeit. Wir meinen, unbedingt menschliche Züge an dem Tier wahrzunehmen. Wieder und wieder blicken wir zurück, vor uns ist ohnehin alles recht düster. Erst regnet es, dann gießt es in Strömen bis Kelchsau. Wir finden im Gasthof Fuchs ein nobles Zimmer. In der Nacht sind wir ohne Licht und ein Wolkenbruch verwüstet die Gegend.

19.7.54

Guten Morgen! O Land Die-Rohl!!!

Rauschige Wirtin; schlaflose Nacht; Brücke über die Kelchsauer-Ache futsch. Aber ein sehr freundlicher Dr. aus Stuttg. (bei Kriegsende im Schwärzlerhaus) nimmt uns im Auto bis zur Unglücksstelle mit. Drüber kommen müssen wir, weil wir schon über mehr drübergekommen sind. Resultat: Gretl bis zu den Knien, ich nur bis zu den Knöcheln voll Letten.

Wenn ich wenigstens Gretel zu Hilfe hätte eilen können, das mussten zwei biedere Tirolerinnen für mich tun. Ich konnte vor Lachen höchstens meinen Bauch halten. Hinter uns Letten, an uns Letten, vor uns Kitzbühel. Nun aber lieber in Schlagworten, ich schreibe ja schließlich an keinem Lettenbuch.

Autobusse eingestellt; Lastauto nimmt uns bis Hof mit; einstweilen fährt der Zug an uns vorbei; Gebet in der Kirche meiner Ahnen in Brixen im

Tale; Jause im Bahnhof zu Lauterbach; Wanderung bis fast nach Kirchberg; Lastauto bis Kitzbühel. Gretel traut sich belettet nicht in die Stadt hinein, ich leicht. Mit dem Auto über den Paß-Thurn. „Dir sei geweiht mein letzter Blick!“

Anm.: Gretl = Gretl Steinkogler, VS-Lehrerin in Neukirchen



Impressum:

Sporkulex Neukirchen ist ein periodisch (6 x jährlich) erscheinendes Mitteilungsblatt aller Vereine und Institutionen Neukirchens. Es bietet jedem/jeder GemeindegängerIn Neukirchens die Möglichkeit, zu örtlichen Angelegenheiten Stellung zu nehmen. Der Sporkulex enthält außerdem Informationen des Tourismusverbandes (Redaktion: Ingrid Maier-Schöppl). Namentlich nicht gekennzeichnete Beiträge werden aus rechtlichen Gründen nicht veröffentlicht.

Layout + Gestaltung: Werbemanufaktur Anhaus; Titelseite / Zeichnung: Stotter Franz / Gerhard; Druck: Samson-Druck / St. Margarethen; **Herausgeber und Medieninhaber: Zeitungsverein Sporkulex** Gruber Bernhard & Kirchner Hubert (Redaktion)

b.gruber@gruber-partner.at; hubert.kirchner@sbg.at

Vertrieb: per Post an jeden Neukirchner Haushalt, der Werbesendungen nicht abgemeldet hat.

Anschrift: 5741 Neukirchen

Abgabeschluss für die **134. Ausgabe (Oktober 2012):**

Vereine, Institutionen und Inserenten werden rechtzeitig per Mail informiert!

Dies & Das

Mitte Juli 2012 wurde „50 Jahre Gerlosstraße“ gefeiert. Als sie gebaut wurde, war Dr. Josef Klaus Finanzminister und kam nach Wald. Anlässlich seines Todes im Juli 2001 erinnerte sich **Flora Windberger** an eine Begegnung mit ihm:

Da Bundeskånzler und da Zweschbmknödl

Es is da 25. Juli 2001 und netta iatz hun i an Radio khescht, dass da Dr. Klaus, ehemaliger Bundeskånzler und Finanzminister, 91jährig selig an Herrn entschlåfn is.

Mia is glei eppas durchn Kopf gānga, wås er ma amål glernt hāt.

De noie Gerlosstråß is baut wān. I hu ban Wāldawiascht åls Lehmötz an zweitm Lehrjāhr gār-wat.

Wieda amål send de Herrn, dia wos a insan Lānd eppas zan Sāgn khāb hāmb, zommkemma zan Vahondln. Åls Gottsewaresta is za den Tāg da Finanzminister, spatara Bundeskånzler Dr. Klaus dā gwen. Va de Herrn, va de hochn, hu i ållwaö Spundus khāb.

A da fūmfhundascht Jāhr åltn Hozatstubbm hāmma a wundabāre Tāfö deckt. I muaß sogn, dās hāmma kinnt. Se hāmb ins a glob dafi! Mia send insara 4 Kellnerinna gwen. Wānn i s Foto uschau – fescht! A dia Dianagwandl, wås ma eigns fi de Festlichkeitn va da Wāldawiaschten krieg homb.

Nāchn Begrüßungstrunk, des is de meahra Waö a Nösslingabauern-Voglbeera gwen, is losgonga mitn Vorlegn und Suppm einschenkn.

Ba meina Seit is da Finanzminister Dr. Klaus khuckt. I hu eahm de Suppm eigschenkt, des Trimmei Forelln åls Vorspeis a nowö aufn Tella hitu, und eigentlich koa Bissei gnāgglt ban Hauptspeis vorlegn.

Es wa jā nit gwen, dass i's nit kinnt hiat, hu jā nocha ba da Gsönpriafeng mit „Sehr gutem Erfolg bestanden“.

Owa netta de hochn Herrn...

Heit geht's guat, hu i ma denkt und hu mi gfreit. De „Hochn Herrn“ send jā außaschauand nett

und freindlich. Vo deana brauch i koa Ångst hom, hu i ma scho recknlång voher ållwaö eigredt.

Åls Nāchtisch hāt's Zweschbmknödl gem. Zehn Stuck hun i aufn Tella khob.

Mia Viere maschiern wieda gleichzeitig auf, wia ma's glernt homb. Und i fāng wieda u ban Hechstn an heiteng Tāg. Den Knödl nimm i zwischen Leffö und Gāwö. Owa wia i za sein Tella hikimm, hiat neama weit khob, rutscht ma da Knödl aus und eije untan Tisch.

Wia ma dā gwen is, ku i neamb dasāgn!

Da Knödl dahi – akkrat ba „Eahm“ is ma dās pās-siascht!

Da Herr Dr. Klaus heb s Tischtuach auf, ruck n Sessl dui, buckt se āje, pāckt n Knödl mit da Gāwö, ruckt wieda zuara zan Tisch, blāst n Knödl a wenk ā und tuat n aufn sein Tella.

Er lācht mi u und streicht ma iwan Årm und sāgg: „Der kimb ins neama aus!“

A den Moment is ma wārm wān und i hu glernt, dass de „Hochn Herrn“ a Menschn send wia du und i.

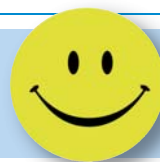
Dānksche, Herr Bundeskånzler Dr. Klaus !!!
Dānk Eahna sche!

Se hāmb ma vū mitgebm fis Lebmn.

Flora Windberger



Zum Schmunzeln



Oberpinzgaus umtriebigerster Bäckermeister Alfred S. startet eine weitere Karriere und ist seit einigen Wochen sehr erfolgreich in der Filmbranche tätig.

„A Star is born!“ heißt die neue Serie, in der Helgas Fredi neben vielen Größen der internationalen und nationalen Filmszene beeindruckt.

(hk)

Wenn der Seniormarktwirt und oberste Touristiker Ferdl B. einmal die Gelegenheit hat, sich nächstens im Kreise von hübschen Neukirchner Damen, davon 3 aus dem nachbarlichen Hotelbetrieb, zu vergnügen, blüht er so richtig auf und aus seinem Munde kommt ein Feuerwerk an Sprüchen, Zitaten und Reimen.

„BarAber vorm Tuntnbrunner“ hat Ferdl sich als Titel für das neben stehende Foto ausgesucht.

(hk)



Arbeitnehmerveranlagung

Begräbniskosten

Begräbniskosten gehören zu den bevorrechteten Nachlassverbindlichkeiten und sind demnach vorrangig aus einem vorhandenen Nachlassvermögen (Aktiva) zu bestreiten. Ist kein ausreichender Nachlass zur Deckung der Begräbniskosten vorhanden, so haften hierfür die zum Unterhalt des Verstorbenen Verpflichteten. Finden die Begräbniskosten in den vorhandenen Nachlassaktiva (nicht im Reinnachlass) Deckung, kommt die Berücksichtigung einer außergewöhnlichen Belastung nicht in Betracht.

Beispiel:

Nachlassaktiva	110.000 Euro
Nachlasspassiva (inkl. 4.000 Euro Begräbniskosten)	150.000 Euro
Reinnachlass	-40.000 Euro

Die Begräbniskosten von 4.000 Euro finden in den Nachlassaktiven von 110.000 Euro Deckung, daher kommt eine Berücksichtigung als außergewöhnliche Belastung nicht in Betracht.

Wurde vor dem Todesfall bereits eine Liegenschaft übergeben und übersteigt der Verkehrswert die Begräbniskosten, ist eine Absetzung nicht möglich, wenn die Übernahme der Begräbniskosten aus einer vertraglichen Verpflichtung (z. B. Übergabevertrag) resultiert oder ein mittelbarer zeitlicher Zusammenhang (höchstens sieben Jahre) zwischen Übertragung der Liegenschaft und Übernahme der Begräbniskosten besteht.

Der Höhe nach ist die Absetzbarkeit mit den Kosten eines „**würdigen Begräbnisses**“ (**bis 4.000 Euro**) sowie eines **einfachen Grabmals (ebenfalls bis 4.000 Euro)** begrenzt, wobei diese noch um das Nachlassvermögen (inkl. Versicherungsleistungen) zu kürzen sind.

Beispiel:

Die tatsächlichen Kosten für ein Begräbnis belaufen sich auf 3.500 Euro, jene des Grabmals auf 5.000 Euro. An Nachlassvermögen sind 3.000 Euro vorhanden.

Kosten Begräbnis	3.500 Euro
Kosten einfaches Grabmal	4.000 Euro
- Nachlassvermögen	- 3.000 Euro
außergew. Belastung	4.500 Euro

Bundeseinheitlich belaufen sich die Kosten eines würdigen Begräbnisses erfahrungsgemäß auf höchstens 4.000 Euro. Entstehen höhere Kosten, so ist auch die Zwangsläufigkeit nachzuweisen. Diese liegt z. B. bei besonderen Überführungskosten oder Kosten auf Grund besonderer Vorschriften über die Gestaltung des Grabdenkmals vor. Blumen und Kränze sind Teil der Begräbniskosten; nicht absetzbar sind hingegen Kosten der Trauerkleidung und Kosten der Grabpflege. Absetzbar sind auch die Kosten für ein „schlichtes, dem Ortsgebrauch entsprechendes Totenmahl“, sowie die Kosten für Beileiddanksagungen.

Zusammenfassend sind grundsätzlich folgende Kosten absetzbar, soweit sie aus den Nachlassaktiva nicht gedeckt werden können:

- Arrangeur und musikalische Leistungen
- Aufbahrung mit Beistellung von Aufbahrungsgegenständen
- Bereitstellungsentgelte
- Gebühren an Kirche und Staat
- Grabstellenerwerb, Grabausstattung, Grabstein, Grabinschrift, unmittelbar mit der Beerdigung in Zusammenhang stehende Grabpflegearbeiten
- Kondukt zur Grabstelle
- Personalbereitstellung
- Sarg mit Kreuz, Kranz, Blumenschmuck
- Todesanzeigen (Parten) u. Beileiddanksagungen
- Totengräberarbeiten
- Totenmahl

Nähere Informationen erhalten Sie gerne bei uns im Büro!

Fritzenwallner – Gandler

Wirtschaftstreuhand-
und SteuerberatungsgmbH

5741 Neukirchen, Schlosserfeld 344

Ansprechpartnerin:

Martina Dreier

Tel.: 06565/2091-393 · Fax: 06565/2091-493

e-mail: m.dreier@gruber-partner.at

Veranstaltungskalender 2012

Weitere Veranstaltungen und nähere Informationen finden Sie unter: www.neukirchen.at

August 2012

02.08 bis 05.08.		17. Sommerfreiluftfestspiele „Ötzi lebt“ 4. und letztes Wochenende
Do 02. bis Fr 03.08.		Trailmaster Kids Day, Bikepark Hotel Hubertus
Sonntag, 05.08.	11:00 Uhr	Fest am Berg mit der Trachtenmusikkapelle Neukirchen Wildkogelhaus, anschl. Tanzmusik „D’Suachandn“
So 12.08.	11:00 Uhr	Frühschoppen am Berg - Aussichts-Bergrestaurant Wildkogel
Fr 17. bis So 19.08.		Trailmaster Challenge / Wildkogel Arena
Samstag, 18.08.	20:00 Uhr	Musikantenstammtisch im Gasthof Friedburg
Fr 24. bis So 26.08.		Feuerwehrfest in der Zeugstätte der FF - Neukirchen
Fr 24. bis So 26.08.		Suzuki Nine Knights / Wildkogel Arena
Sa 25.08.	20:00 Uhr	Buchpräsentation / Konzert, TAURISKA-Kammerlanderstall

September 2012

Samstag, 01.09.	12:00 Uhr	Hoffest beim Einödhof / Musik Imbach Trio
Samstag, 01.09.	12:00 Uhr	Frühschoppen am Berg - Aussichts-Bergrestaurant Wildkogel
Samstag, 01.09.	13:00 Uhr	Mehrkampf in der Dürnbachau – Club Hyper
Sonntag, 02.09.		Almtanzl auf der Trattenbachalm
Samstag, 15.09.	20:00 Uhr	Musikantenstammtisch im Gasthof Friedburg
Fr 21. bis So 23.09.		Women´s Trail / Wildkogel Arena
Sonntag, 23.09.	11:00	Frühschoppen mit dem Tauernecho / Alpengasthof Stockenbaum
Fr 28.09. - So 07.10.		Schweini´s Oktoberfest / Gasthof Neuhoß
Freitag 29.09.	20:00 Uhr	Konzert Tauern Blues / Tauriska Kammerlanderstall

Oktober 2012

Dienstag, 02.10.		„Durch bewusste Ernährung die Immunabwehr steigern“ KBW Neukirchen - Pfarrheim
Do 04. bis So 07.10.		„Treff ma uns in da Mittn“ mit den Hilandern / Wildkogel Arena
Sonntag 14.10.	11:00 Uhr	Frühschoppen mit dem Tauernecho / Alpengasthof Stockenbaum

Wir bitten Sie, Ihre Veranstaltungen im Gemeindeamt bei Hr. Manfred Steger zu melden. Danke!

Revitalisierung der Drechselstube im Wildgerlostal

Die Polytechnische Schule Mittersill und die Nationalparkverwaltung haben in den vergangenen drei Schuljahren ein besonderes Projekt auf die Beine gestellt: Mehr als 30 SchülerInnen der PTS, ihre Lehrer und die Nationalparkverwaltung haben die alte Drechselhütte nahe der Trisslalm im Wildgerlostal wieder in Gang gesetzt.

Die Trisslalm war früher nur über einen steinigen Saumweg entlang der Leiterkammerklamm erreichbar. Der Holztransport ins Tal war praktisch nicht möglich. Daher wurde das Zirbenholz aus dem umliegenden Wald bis in die 1960er Jahre vor Ort in der eigenen Drechselhütte verarbeitet.

In der Drechselhütte befanden sich die Drechselbank und ein Schleifbock zum Schärfen der Drechselmesser. Die Wasserkraft des Wildkarbaches wurde genutzt, um die Geräte über ein Wasserrad anzutreiben. Von der alten Drechselvorrichtung waren noch Teile der Drechselbank, das Wasserrad, die Antriebswelle und die Riemenscheibe vorhanden.

Über Jahrzehnte stand die Drechselhütte ungenutzt. Zur Bestandssicherung und eventueller Verwendung der Hütte durch die Alpenvereinsjugend hat die ÖAV-Sektion Krimml-Warnsdorf Ende der 80er Jahre das Dach neu eingedeckt, die Hütte dann aber doch nicht genutzt.

2006 hat der Salzburger Nationalparkfonds die Drechselhütte gepachtet mit dem Ziel, hier einen Bildungspunkt zum Thema „Zirbe“ und „Altes Handwerk auf der Alm“ zu errichten. 2009 wurde in Kooperation mit der PTS Mittersill mit der Sanierung der Drechselhütte begonnen. Im Rahmen von Projekttagen engagierten sich SchülerInnen über drei Jahre hinweg für die Renovierung der Drechselhütte: Unter anderem wurden die Fundamentmauern und der Fußboden erneuert, die Hütte gesäubert, ein Wasserrad eingebaut, der Abflussgraben zum Bach erstellt und die fachmännische restaurierte Drechselbank eingebaut. Sepp Lechner aus Wald schenkte der Nationalparkverwaltung eine

hölzerne Bandsäge, die ebenfalls mit dem Wasserrad angetrieben wird. Im Juni 2012 wurden die Sanierungsarbeiten weitestgehend abgeschlossen.

Möglich wurde dieses Projekt durch die Unterstützung zweier Partner des Nationalparks Hohe Tauern: Einerseits Ja!Natürlich (Sponsor des Partnerschulprogramms) und andererseits Milka (mit der speziellen Initiative „FreiRaumAlm“). Allen engagierten SchülerInnen und Lehrern der PTS Mittersill sowie Sepp Lechner gebührt herzlicher Dank für ihren Einsatz und für die gute Zusammenarbeit!

Das Projekt „Revitalisierung Drechselstube“ ist eines der unzähligen Projekte im Rahmen des Partnerschulprogramms der Nationalparkverwaltung, das zum Ziel hat, die SchülerInnen der Nationalpark Region für die Nationalpark-Idee zu begeistern.



Hans Lerch (NPV) beim Drechseln



Schüler des PTS bei Sanierungsarbeiten

6. NP-Tag der Artenvielfalt im Hollersbachtal

Für die Erforschung von Ökosystemen, deren Funktionen und Wechselwirkungen ist eine systematische Erfassung und Dokumentation möglichst vieler unterschiedlicher Lebewesen und deren Ansprüche an ihre Lebensräume unbedingt erforderlich.

Aus diesem Grund durchkämmten vom 13. bis 15. Juli 2012 über 70 WissenschaftlerInnen aus mehr als 20 unterschiedlichen Disziplinen der Zoologie, Pilzkunde und Botanik das Hollersbachtal. Ihr Ziel: Innerhalb von 48 Stunden möglichst viele Tier-, Pflanzen- und Pilzarten zu erheben – vom Talboden bis in die Gipfellagen.

Der 6. Tag der Artenvielfalt kann als großer Erfolg für den Nationalpark Hohe Tauern bezeichnet werden: Etwa 1.500 Arten wurden gefunden, darunter mehrere für den Nationalpark gänzlich neue Arten.

Christian Komposch, selbstständiger Biologe und Spinnenexperte, konnte beispielsweise mit seinem Team den Gletscherweberknecht lokalisieren – eine endemische Art, die Temperaturen bis minus 50°C aushält. Der Gletscherweber-



Mehr als 70 WissenschaftlerInnen aus über 20 unterschiedlichen Disziplinen der Zoologie, Pilzkunde und Botanik beim NP-Tag der Artenvielfalt im Hollersbachtal

knecht – ein Eiszeit-Relikt – kommt weltweit nur im alpinen Hochgebirge vor.

Alle im Rahmen dieser konzentrierten Feldforschungsaktion im Hollersbachtal erfassten Arten werden nach Abschluss der Bestimmungsarbeiten im Labor in das Biodiversitätsarchiv des Nationalparks Hohe Tauern am Haus der Natur integriert.

Nationalpark-Kinderprogramm „Abenteuertag am Blausee“

Jeden Donnerstag - noch bis 6. September 2012

An diesem Tag sind alle Sinne der Kinder gefordert: Schon einmal blind durch den Wald spaziert? Spiel und Spaß machen hungrig – daher wird zu Mittag gemeinsam mit dem Nationalpark Ranger ein Lagerfeuer gemacht und gegrillt. Zum Abschluss wird ein eigener Hohe-Tauern-Kraftstein geschliffen.

Geeignet für Kinder von 8-14 Jahren

Treffpunkt: 10:30 Uhr, Gasthof Siggen (Ende ca. 16:30 Uhr)

Anmeldung erforderlich bis zum Tag vor der Exkursion (spät. 16 Uhr) in der Nationalparkverwaltung – 06562 40849-33.

Kosten: € 11,00 pro Kind

Ausrüstung: Getränk, Jause, Rucksack mit Re-

genschutz, Kappe/Sonnenschutz, Sonnencreme, T-Shirt und Socken als Reserve.



Führungen durch das Nationalpark Schaubergwerk „Blick ins Tauernfenster“

Täglich außer Sonntag – noch bis 26. Oktober 2012

Die alten Kupfererz-Stollen im Untersulzbachtal können im Sommer im Rahmen einer 2-stündigen Führung besucht werden.

Treffpunkt: 11:00 und 14:00 Uhr, Schaubergwerk im Untersulzbachtal

Anmeldung erforderlich bis zum Tag der Führung (spät. 9 Uhr) bzw. für Samstagführung bis Freitag, 12 Uhr in der Nationalparkverwaltung – 06562 40848-33.

Kosten: € 10,00 für Erwachsene, € 5,00 für Kinder (bis 14 J)

Ausrüstung: Warme Kleidung (Temperatur im Berg – 6°C) und gutes Schuhwerk



Bitte richten Sie Ihre **Bewerbung** oder Ihre **Fragen** per **email** oder **telefonisch** an Frau **Anika Steixner**.

Kontakt:

Naturdorf Oberkühnreit
Frau Anika Steixner
email: info@naturdorf.at
Tel.: 0664/1045615
www.naturdorf.at

Naturdorf Oberkühnreit - mehr Natur!

Für unser **Naturdorf Oberkühnreit** in Neukirchen a. Grv. suchen wir
ab sofort bzw. für die **Wintersaison 2012/2013** oder **Jahresstelle**
verlässliche

Reinigungskräfte

ARBEITSZEIT SAMSTAG, beste Bezahlung, sehr gute Konditionen nach
individueller Vereinbarung!

Sehr geehrte Privatzimmer- und Ferienwohnungsvermieter, liebe Kollegen!

Im Herbst findet bei der Vollversammlung des Tourismusverbandes die Neuwahl statt. Für die Dauer von 5 Jahren werden wieder die Vertreter aus den einzelnen Stimmgruppen gewählt.

Wir finden es sehr wichtig, dass auch aus der Gruppe der Privatzimmer- und Ferienwohnungsbesitzer ein Vertreter im Ausschuss bzw. Vorstand des Tourismusverbandes „sitzt“. Es sollen die Interessen dieser Gruppe dort vertreten werden. Daher möchten wir einmal fragen, ob sich jemand von euch für die aktive Mitarbeit im Tourismusverband interessiert.

Wir würden uns sehr freuen, wenn sich neue Mitglieder in den Tourismusverbands-Gremien engagieren würden, denn eine gute Arbeit ist sehr

wichtig für den Tourismus hier in Neukirchen und in der ganzen Region.

Wir freuen uns auf eure Rückmeldung und bitten schon heute um die rege Teilnahme an der Wahl, sodass die Privatzimmer- und Ferienwohnungsbesitzer im Tourismusverband Neukirchen am Großvenediger gut vertreten werden können, dazu sind aber genug Stimmen notwendig!

*Viele liebe Grüße!
Christl Stotter und Hubert Scheuerer
Vertreter der Privatzimmer- und
Ferienwohnungsbesitzer*

Rückmeldungen bitte bei:
Christl Stotter Tel. 0664/4254965 oder
im TVB Neukirchen Tel. 06565/6256. Danke!

Auf die Erfahrung kommt es an!

Unsere langjährigen, fachlich bestens ausgebildeten Mitarbeiter sind Spezialisten im Rechnungswesen.

Profitieren Sie vom Know-how unserer Unternehmensberatung, Wirtschaftstreuhand- und Steuerberatungskanzlei. Wir unterstützen Sie in allen Belangen bei der Verwirklichung Ihrer Ideen und Ziele für eine erfolgreiche Zukunft.



Wenn es um steuerliche und betriebswirtschaftliche Fragen geht!



5741 Neukirchen am Großvenediger · Schlosserfeld 344
Tel. +43 (0) 6565 / 6598-0 · Fax 6598-450

5730 Mittersill · Gerlosstraße 8b
Tel. +43 (0) 6562 / 48658-0 · Fax 48658-440

Internet: www.fritzenwallner-gandler.at · www.gruber-partner.at



Öffnungszeiten Tourismusbüro Neukirchen

Montag bis Freitag von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 17.30 Uhr
Samstag von 9.00 bis 11.00 Uhr

Information der Tourismusverbände Neukirchen & Bramberg

NEU ab Sommer 2013! WILDKOGEL CARD

Über ein Jahr hat eine Arbeitsgruppe mit Vertretern aus Neukirchen und Bramberg an der Wildkogel Card gearbeitet und gefeilt:

Wir freuen uns, dass wir Ihnen nach der Präsentation am Mittwoch 18.7.2012 im Tauriska-Kammerlanderstall die Wildkogel Card vorstellen können. Für die positiven Rückmeldungen und retournierten Verträge bedanken wir uns ganz herzlich!

Die Wildkogel Card stößt auf reges Interesse und stellt ab nächsten Sommer ein zusätzliches Verkaufsargument dar, welches uns die Möglichkeit gibt, den Sommer in Neukirchen und Bramberg mit diesem neuen, attraktiven Produkt gemeinsam noch stärker zu forcieren. Bei der Wildkogel Card handelt es sich um eine Inklusivkarte, die ab Sommer 2013 (die Card-saison läuft von Mitte Mai bis Mitte Oktober) von den Partner-Beherbergungsbetrieben ausgegeben wird.

Dazu ist das elektronische Meldewesen Vor-

aussetzung. Mit der Wildkogel Card können die Gäste die verhandelten Inklusivleistungen wie Wildkogelbahnen, den öffentlichen Verkehr (Bus und Zug zwischen Zell am See und Krimml) sowie Ausflugsziele (wie z. B. Nationalpark Bergwerk Hochfeld, Museum Bramberg, Nationalparkzentrum Mittersill, Kristallbad Wald ...) und Tälertaxis/Wanderbus ohne extra zu bezahlen benützen. Neben den Inklusivleistungen wird es auch Ermäßigungspartner geben. Wir möchten den Gästen ein attraktives Paket während ihres Urlaubs – vom Anreise- bis zum Abreisetag – in und rund um die Wildkogel Arena bieten.





Finanziert wird die Wildkogel Card über ein Umlageverfahren, das bedeutet, dass Vermieter, die sich für die Teilnahme an der Wildkogel Card vertraglich entscheiden, pro Übernachtung für Personen ab 6 Jahre einen Umlagebetrag von 4,50 Euro zuzüglich 10 % MwSt. in den „Cardtopf“ abführen. Der Umlagebetrag muss in den Mietpreis einkalkuliert werden. Aus diesem „Cardtopf“ werden die vereinbarten Inklusivleistungen abgegolten.

Die Wildkogel Card kann nicht gekauft werden, sondern ist ausschließlich bei den Vermietern, die sich zur Teilnahme vertraglich bereit erklärt haben, erhältlich.

Alle Vermieter ersuchen wir zu beachten, dass die Teilnahme an der Wildkogel Card für 2 Sommerseasonen (Sommer 2013 und Sommer 2014) vereinbart wird. Die Wildkogel Card wird im Häuserkatalog eingearbeitet und alle Partner-Berbergungsbetriebe werden bei ihrer Darstellung im Häuserkatalog mit dem Card-Symbol versehen.

Wie wir alle aus der Werbung und den Zeitungsberichten wissen, haben solche Inklusivcards schon etliche Nachbarorte und Destinationen erfolgreich umgesetzt, wie die Zell am See-Kaprun Card, Joker Card in Saalbach Hinterglemm, Löwen Alpin Card in Saalfelden Leogang, Hochkönig Card in Maria Alm, Dienten und Mühlbach a. Hkg., Schladming uvm. Der Austausch mit den Kollegen und deren Erfahrungswerte haben uns bei der Entwicklung sehr geholfen.

Wir freuen uns auf Ihre/eure Teilnahme und stehen für Fragen gerne zur Verfügung!

Drucksorten

Häuserkatalog 2012/2014

Der Häuserteil wird heuer für 2 Jahre neu produziert, den ersten Korrekturdurchgang haben wir hinter uns. Der Innenteil wird aktualisiert und die Neuigkeiten entsprechend eingearbeitet. Bei dieser Gelegenheit möchten wir auch an unser umfangreiches Fotoarchiv erinnern, auf welches unsere Mitglieder gerne zurückgreifen können.

Schneewalzer-Folder

Der Schneewalzer-Folder Winter 2012/13 ist fertig und abholbereit.

Winterprospekt Wildkogelbahnen

Daran wird gerade gearbeitet und die Flyer werden die nächsten Wochen ausgeliefert.

Ski-Panorama

Das Winterpanorama der Wildkogelbahnen mit den umliegenden Bergbahnen und der Neuerung des Frühmesserlifts kann bei uns angefordert werden.

Winter-Info & Magazin

Wir sind mitten in der Recherche für diese beiden Werbemittel und planen die Fertigstellung Ende September/Oktober. Also benötigen wir dringend die Veranstaltungen usw. für die bevorstehende Wintersaison und ersuchen um Meldung bis spätestens 10.8.2012 bei uns im Tourismusbüro.

Stammgäste-Adressen für den Magazin-Versand sind bitte bis spätestens 20.9.2012 an das Tourismusbüro zu mailen, danke!





WildkogelAktiv-Programm 2012

Unser WildkogelAktiv-Programm läuft seit Mitte Juni, die Beteiligung ist etwas angestiegen, und wir freuen uns über den Zuspruch! Viele **Programmpunkte sind mit der Gästekarte kostenlos oder ermäßigt.**

Das abwechslungsreiche Programm für Groß und Klein reicht von leichten/mittleren geführten Familien-Ausflügen mit unseren Wanderführern Hubert und Gotthard, Exkursionen mit den Nationalpark-Rangern bis hin zu anspruchsvollen Wanderungen, geführten Berg- und Mountainbiketouren.

Abenteurer kommen in den Hochseil-Klettergärten, beim Bogenschießen, Canyoning, Slackline, Flying Fox, der Mega Schaukel und dem Wildwater Tubing auf Touren.

Unseren kleinen Gästen gefällt das Kinder- und Bauernhofprogramm. Also bitte fleißig weiterempfehlen, danke!

7. Triumph Tridays

Die 7. Triumph Tridays – unserer Meinung nach die erfolgreichsten überhaupt – sind Geschichte! Die Triumph Tridays sind inzwischen eine wichtige Veranstaltung für alle Wirte und Vermieter zu Sommerbeginn geworden. Von der Werbung, heuer verstärkt durch die Präsentation der neuen „Trophy“ profitieren wir sehr.

Der Erfolg hat bekanntlich viele Väter (und Mütter) und wir bedanken uns ganz herzlich bei allen, die dazu beigetragen haben, das sind allen voran die engagierten Tourguides, viele gutgesinnte Firmen, nachsichtige Anrainer,

Helfer & Ordner und ganz wichtig unsere Sponsoren! Filme, Fotos & Infos auf www.tridays.at

Außerordentliche Vollversammlung

Wir bedanken uns für die zahlreiche Teilnahme an der Außerordentlichen Vollversammlung am 12. Juni und für das Abstimmungsergebnis.

Wie anlässlich der Vollversammlung besprochen sind gute Ideen und Vorschläge immer gefragt, daher planen wir im Oktober einen Ideen-Workshop. Einladung folgt.

ÖTZI lebt! SCHTUNK in den TAUERN! 17. Sommerfreiluft-Festspiele

Wir haben heuer wieder das Ticketbüro im Tourismusbüro integriert und alles hat prima funktioniert!

Wenn nun auch noch die Zustellung des Spor-kulex wunschgemäß erfolgt, sind wir vor dem letzten Spielwochenende und appellieren an alle Leser, sich „Ötzi lebt – Schtunk in den Tauern“ anzuschauen und am besten gleich Gäste, Freunde und Bekannte mitzunehmen.

Reservierungen unter den Telefonnummern des Tourismusbüros 06565/6256 sowie 0664/783 49 48 oder 0664/585 80 97.

Während des Wochenendes sind die Bestellungen per Handy möglich. Die Kasse in der DürnbachArena ist an Aufführungstagen immer 1 Stunde vor Spielbeginn besetzt.



„da bin ich ja total von den Socken“

Zu jedem Wanderschuh ab € 60,-

McKinley Socken GRATIS!

**Socken gratis
zum Bergschuh!**



Wanderschuh Aktion

Beim Kauf von jedem Wanderschuh ab € 60,- ist 1 Paar McKinley Socken gratis!

Intersport Harms
Wildkogelbahnstraße 441
5741 Neukirchen am Großvenediger
T. +43 (0)6565 6840, harms@sbg.at
www.intersport-harms.at